

## Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
**Einzelbetreuung (Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer)**



**2014**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 15.04.2016  
Artikelnummer: 5225121147004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 22899 / 643 8878

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2016  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## Einzelbetreuung 2014

Beschreibung	Registerblatt
Begriffliche und methodische Erläuterungen	Erläuterungen
Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale	Merkmals- übersicht
- Seite 1	Merkmals- übersicht1
- Seite 2	Merkmals- übersicht2
<b>Deutschland</b>	
<b>Anzahl der Hilfen</b>	
5 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers begonnene Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab5.4a Tab5.4.1a Tab5.4b Tab5.4.1b
6 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab6.4 Tab6.4.1
7 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab7.4 Tab7.4.1
8 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab8.4 Tab8.4.1
9 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en) sowie familienrichterlichen Entscheidungen begonnene Hilfen und Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer beendete Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab9.4a Tab9.4.1a Tab9.4b Tab9.4.1b
10 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfestellung Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer beendete Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab10A.4 Tab10A.4.a Tab10B.4 Tab10B4.a
11 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung begonnene Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer Hilfen am 31.12. insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab11.4a Tab11.4.1a Tab11.4b Tab11.4.1b
12 Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen Hilfen am 31.12. und beendete Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab12.4 Tab12.4.1
13 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Grund für die Beendigung der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab13.4 Tab13.4.1
14 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab14.4 Tab14.4.1
15 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und unmittelbar nachfolgender Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab15.4 Tab15.4.1
16 Beendete Hilfen für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Dauer der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab16.4 Tab16.4.1
17 Beendete Hilfen für junge Menschen nach dem Hauptgrund der Gewährung der Hilfe sowie Dauer und Intensität der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab17.4 Tab17.4.1

**Einzelbetreuung 2014**

Beschreibung	Registerblatt
18 Hilfen für junge Menschen nach Grund der Beendigung sowie Dauer und Intensität der Hilfe Hilfen insgesamt durch Erziehungsbeistand und Betreuungshelfer	Tab18.4 Tab18.4.1
<b>Ländertabellen</b>	
Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien nach Hilfeart und Ländern	LT 1
Hilfen für junge Menschen nach Ländern	
Insgesamt	LT 2 EE
männlich	LT 3 EE
weiblich	LT 4 EE
<b>Zeitreihe</b>	
Einzelbetreuung für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen	ZR

# Begriffliche und methodische Erläuterungen

## Allgemeine Erläuterungen

Rechtsgrundlage der Kinder- und Jugendhilfestatistiken ist das im früheren Bundesgebiet am 1.1.1991 und in den neuen Ländern am 3.10.1990 in Kraft getretene Gesetz zur Neuordnung des Kinder- und Jugendhilferechts (Kinder- und Jugendhilfegesetz - KJHG) als Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII).<sup>1</sup>

Mit der Befragung sollen umfassende und zuverlässige statistische Daten über die Hilfen und über die Situation der Hilfeempfängerinnen und Hilfeempfänger sowie über die Dauer der Hilfe bereitgestellt werden. Die Ergebnisse dienen der Planung im örtlichen und überörtlichen Bereich und sollen dazu beitragen, das System der Familien unterstützenden und stabilisierenden Hilfen fortzuentwickeln. Auch zur Beantwortung von aktuellen jugend- und familienpolitischen Fragestellungen und zur Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendhilferechts werden die Daten herangezogen.

## Erläuterungen zur Statistik

Das Gesetz zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe (Kinder- und Jugendhilfweiterentwicklungsgesetz – KICK; BGBl. I S. 2729), das am 1. Oktober 2005 in Kraft getreten ist, enthält auch Änderungen für die amtlichen Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe. Wesentliche Neuerungen betreffen dabei auch die Statistik der Hilfe zur Erziehung und der Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die seit dem Berichtsjahr 2007 nach einem neuen Konzept erhoben wird.

Ambulante und (teil-)stationäre Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe gemäß §§ 28 – 35, 41 SGB VIII wurden zu einem gemeinsamen Fragebogen zusammengefasst, erweitert um die Angaben zu „sonstigen Hilfen“ gemäß § 27 SGB VIII und um Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte junge Menschen (§ 35a SGB VIII).

Die bisher vier unterschiedlichen Fragebogen zu den erzieherischen Hilfen wurden zu einem neu konzipierten Fragebogen zusammengefasst. Die Änderungen betreffen die Statistiken zur:

- Institutionellen Beratung (§ 28 SGB VIII),
- Betreuung einzelner junger Menschen:
  - soziale Gruppenarbeit (§ 29 SGB VIII),
  - Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer (§ 30 SGB VIII),
- Sozialpädagogische Familienhilfe (§ 31 SGB VIII),
- Hilfe zur Erziehung außerhalb des Elternhauses mit den Hilfearten:
  - Erziehung in einer Tagesgruppe (§ 32 SGB VIII),
  - Vollzeitpflege in einer anderen Familie (§ 33 SGB VIII),
  - Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform (§ 34 SGB VIII),
  - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII),
- Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII).

<sup>1</sup> Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - Achstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1802).

Neu aufgenommen in die statistische Erhebung wurden ab 2007 die Erfassung von:

- Eingliederungshilfen für seelisch behinderte oder von seelischer Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche (§ 35a SGB VIII) und
- „Sonstige“ erzieherische Hilfen (§ 27 SGB VIII).

Zugleich wurde die Gelegenheit genutzt, die Statistik an die zwischenzeitlich geänderte Lebenswirklichkeit und an neue Informationsbedürfnisse der Nutzer anzupassen.

Der Fragenkatalog wurde vereinheitlicht, wobei einige der bisherigen Fragen wegfielen, z.B. nach vorangegangenen Hilfen und dem Schulbesuch bzw. dem Ausbildungsverhältnis bei Beginn und Ende der Hilfe. Die Frage nach der Staatsangehörigkeit, die seit der Reform des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 keine umfassenden Aussagen über einen möglichen erhöhten Förderbedarf zur Integration ausländischer Kinder und Jugendlicher mehr zulässt, wurde durch die Fragen nach der ausländischen Herkunft mindestens eines Elternteils und nach der vorrangig in der Familie gesprochenen Sprache ersetzt. Mit der neu aufgenommenen Frage nach der Intensität der Hilfeleistung wurde ein bereits seit längerer Zeit von den Nutzern der statistischen Ergebnisse geäußerter Wunsch umgesetzt. Die Fragen nach den vereinbarten Leistungsstunden bzw. den vereinbarten Leistungstagen und der Zahl der Beratungskontakte bei den Erziehungsberatungen erlauben künftig, nicht nur Aussagen über die Zahl der Hilfen insgesamt, sondern auch über deren unterschiedlich hohen Aufwand zu treffen.

Durch die Vereinheitlichung der Fragebogen liegen ab 2007 auch bei teilstationären und stationären Erziehungshilfeleistungen Angaben über die Gründe der Hilfestellung vor.

Bereits Ende der 1990er-Jahre gingen Jugendämter zunehmend dazu über, erzieherische Hilfe ohne Bezug zum Leistungskatalog der §§ 28 bis 35 SGB VIII allein auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII zu gewähren. Dies war möglich, da der Katalog der Leistungsformen in § 27 SGB VIII nicht abschließend festgelegt ist, sondern vielmehr die Möglichkeit der flexiblen, auf den jeweiligen Hilfebedarf abgestimmten Hilfestellung vorsieht. Für die Statistik bedeutete dieses, dass eine größer werdende Zahl von erzieherischen Hilfen für junge Menschen nach dem SGB VIII nicht mehr nachgewiesen wurden, da eine Erhebung ausschließlich auf der Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfestatistiken nicht mehr vorgesehen ist. Diese Datenlücke wird mit der Erweiterung der Erhebung um auch diese Leistungen seit 2007 geschlossen.

## Systematik der Leistungen

Nach der Systematik der Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe werden drei unterschiedliche, in der Voraussetzung der Hilfestellung grundsätzlich voneinander unabhängige Leistungsarten unterschieden:

**Erzieherische Hilfe** (§§ 27 bis 35 SGB VIII): Nach der Rechtslage haben die Eltern (Personensorge- bzw. Erziehungsberechtigte) Anspruch auf erzieherische

Hilfe, auch wenn in der Regel das Kind oder der Jugendliche (der zu „Erziehende“) Bezugsperson der Leistung ist. Erzieherische Hilfe basiert grundsätzlich auf § 27 SGB VIII. Sie wird „insbesondere nach Maßgabe“ der §§ 28 bis 35 SGB VIII gewährt, kann aber auch ausschließlich auf Basis von § 27 Abs. 2 SGB VIII geleistet werden. Zielgruppe dieser Leistungen sind ausschließlich Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren).

#### **Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung (§ 35a SGB VIII):**

Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche bei (drohender) seelischer Behinderung ist eine eigenständige Leistungsform unabhängig von § 27 SGB VIII. Sie ist keine erzieherische Hilfe. Zwar wird die Leistung häufig in ambulanter oder in stationärer Form vergleichbar den erzieherischen Hilfen erbracht (z.B. in einem Heim), trotzdem ist sie unabhängig von der erzieherischen Hilfe. Entscheidend für die Zuordnung der Hilfeart ist der Leistungsparagraph, gemäß dem die Hilfe gewährt (und im Zweifelsfall: abgerechnet) wird. Wird neben der Eingliederungshilfe bzw. in Verbindung mit ihr zusätzlich eine erzieherische Hilfe gewährt, werden sowohl die Eingliederungshilfe als auch die erzieherische Hilfe zur Statistik gemeldet.

#### **Hilfe für junge Volljährige (§ 41 SGB VIII):**

Bei Leistungen gemäß § 41 SGB VIII ist der junge Volljährige selbst der Anspruchsberechtigte der Hilfe (junge Volljährige sind nicht mehr „zu Erziehende“). Die Hilfe kann in einer der Formen der §§ 28 bis 30, 33 bis 35 SGB VIII bzw. auf Basis von § 27 Abs. 3 SGB VIII erbracht werden. Auch Eingliederungshilfe bei (drohender) seelischer Behinderung ist für junge Volljährige möglich.

Bei Hilfen für junge Volljährige wird eine Meldung zur Statistik unter Bezug auf die Art der erzieherischen Hilfe bzw. die Eingliederungshilfe abgegeben. Die „Hilfe für junge Volljährige“ ist nicht als eigenständige Hilfeart im Fragebogen aufgelistet. Die Zuordnung zur Hilfe für junge Volljährige gemäß § 41 SGB VIII erfolgt ausschließlich über das Alter.

### **Erhebungsinhalte**

Die Statistik enthält Angaben zu der Art und Rechtsform des Trägers, der die Hilfe durchführt, zur Art der Hilfe und dem Ort ihrer Durchführung, zur Dauer und Betreuungsintensität der Hilfe, zur Institution oder Person, die die Hilfe angeregt hat, zu familien- und vormundschaftsrichterlichen Entscheidungen im Zusammenhang mit der Hilfe, zu Gründen für die Hilfestellung und zu persönlichen Merkmalen der Hilfeempfänger (Geschlecht und Geburtsmonat/-jahr, Aufenthalt vor der Hilfe, Situation in der Herkunftsfamilie, Migrationshintergrund und wirtschaftliche Situation). Bei der Angabe zur Art des Trägers wurde in der bisherigen Statistik nur nach Trägern der öffentlichen und Trägern der freien Kinder- und Jugendhilfe unterschieden. In den Erhebungen wird die Art des Trägers für die Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe in der differenzierten Form erfragt, die bei den Einrichtungstatistiken bereits seit längerem üblich ist. Damit können die freien Träger ein genaues Bild der von ihren Verbänden oder deren Mitgliedsorganisationen erbrachten Leistungen erhalten. Da für die Meldung zur Statistik – außer bei den Erziehungsberatungen - nur noch die Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe zuständig sind, geben diese bei der Art des Trägers, sofern die Hilfe nicht von ihnen selbst geleistet wird, die Art des die Hilfe durchführenden Trägers an.

Zuständigkeitswechsel bei den die Hilfe gewährenden Trägern sind ein eigenes Problem der Kinder- und Jugendhilfe. Ziehen zum Beispiel die Personensorgeberechtigten in den Bereich eines anderen Jugendamtes um, wechselt auch die Zuständigkeit für die Weitergewährung einer Hilfe an das am neuen Wohnort zuständige Jugendamt. Meldetechnisch muss das abgebende Jugendamt diese Hilfe als beendet und das aufnehmende Jugendamt dieselbe Hilfe als begonnen melden, ohne dass sich an der Durchführung der Hilfe irgendetwas geändert hat. Um zu vermeiden, dass es hierdurch zu einer überhöhten Zahl von beendeten und begonnenen Hilfen kommt, ist ein Zuständigkeitswechsel eigens auf dem Fragebogen anzugeben.

Die unterschiedliche Intensität der Hilfe (gleicher Hilfeart) wurde vor 2007 in der Statistik überhaupt nicht berücksichtigt. So stand beispielsweise eine sozialpädagogische Familienhilfe mit vier Leistungsstunden wöchentlich gleichwertig neben einer Hilfe, für die 30 Leistungsstunden je Woche vereinbart waren. Dies führte zu undifferenzierten und damit anfechtbaren Aussagen. Seit 2007 sind hier klarere Beurteilungen möglich, da der Fragebogen die Leistungsintensität der Hilfe abfragt.

Für die beendeten Hilfen werden zusätzlich der Grund für die Beendigung der Hilfe und der anschließende Aufenthalt sowie nachfolgende Hilfe erfragt.

### **Erhebungszeitpunkt**

Die neu konzipierte Statistik zur Hilfe zur Erziehung wird seit dem Berichtsjahr 2007 eingesetzt.

Die Periodizität der Meldungen änderte sich, einzelne Erhebungen fielen weg. In der 1991 neu geordneten Statistik der Kinder- und Jugendhilfe waren für die einzelnen Arten der erzieherischen Hilfe unterschiedliche Meldezeitpunkte vorgesehen. Bei den Erziehungsberatungen wurden nur beendete Hilfen gemeldet, für ambulante Hilfen die während des Jahres beendeten und die am Jahresende bestehenden Hilfen. Seit dem Berichtsjahr 2002 wurden für ambulante Hilfen auch die Zahl der im Berichtsjahr begonnenen Hilfen ausgewertet. Für teilstationäre und stationäre Hilfen wurden die während des Jahres begonnenen und beendeten Hilfen und zusätzlich alle fünf Jahre die am Jahresende bestehenden Hilfen erhoben. Seit Jahresende 2007 werden die am Jahresende andauernden Hilfen jährlich gezählt.

Für jede Hilfe, die beendet wird, ist eine Meldung zur Statistik abzugeben. Darüber hinaus, werden jedes Jahr für alle Hilfearten die am Jahresende bestehenden Hilfen statistisch erfasst. Die Zahl der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen wird bereits bei den ambulanten Hilfen aus diesen beiden Meldungen maschinell ermittelt. Dieses Verfahren vereinheitlicht nicht nur die Meldepraxis für die jeweiligen Hilfearten, sondern stellt auch sicher, dass alle gewünschten Informationen, zum Beispiel über die jeweilige Anzahl und die Dauer der gewährten Hilfen, vorliegen. Mit der maschinellen Ermittlung der Zahl der begonnenen Hilfen konnte seit 2007 die eigenständige Erhebung der begonnenen teilstationären und stationären Hilfen entfallen. Dies bedeutete eine Verminderung des Meldeaufwands für die Auskunftgebenden und auch einen verringerten Erhebungsaufwand bei den statistischen Ämtern der Länder. Auch die Unterbringungswechsel bei Vollzeitpflegen oder Heimerziehung müssen nicht mehr zur Statistik gemeldet werden.

## Auskunftspflicht

Seit 2007 melden zu den erzieherischen Hilfen gemäß §§ 27, 29 – 35a, 41 SGB VIII ausschließlich die Jugendämter zur Statistik. Die Auskunftspflicht der Träger der freien Jugendhilfe in diesem Bereich entfällt. Lediglich bei den Erziehungsberatungen gemäß § 28 SGB VIII werden auch Beratungsstellen der Träger der freien Jugendhilfe in die statistische Erhebung einbezogen. Der Grund hierfür ist, dass anders als bei den übrigen Hilfen bei den Beratungen nicht alle notwendigen Angaben über die Meldung zur Statistik im Jugendamt vorliegen. Beratungen sind ein niederschwelliges Angebot, bei dem nicht in allen Fällen ein Jugendamt eingeschaltet ist.

## Ergebnisse der Statistik

Im Jahr 2014 hat für 531 000 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in Deutschland eine erzieherische Hilfe des Jugendamtes oder einer Erziehungsberatungsstelle begonnen. Das waren 11 700 junge Menschen mehr als im Jahr 2013 (+ 2,3 %).

Eltern haben Anspruch auf Hilfe zur Erziehung, wenn sie eine dem Wohl des Kindes oder Jugendlichen entsprechende Erziehung nicht gewährleisten können, die Hilfe aber für seine Entwicklung geeignet und notwendig ist. Auch jungen Erwachsenen soll eine Hilfe für die Persönlichkeitsentwicklung und für die eigenverantwortliche Lebensführung gewährt werden, sofern dies die individuelle Lebenssituation notwendig macht.

Den größten Anteil unter allen neu gewährten erzieherischen Hilfen hatte mit 64,5 % die Erziehungsberatung: Knapp 312 000 junge Menschen waren im Jahr 2014 hiervon erstmals betroffen. Ihre Zahl stieg im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 % an. Rund 60 000 Familien erhielten eine familienorientierte Hilfe, das waren 6,5 % mehr als im Jahr 2013. Mit diesen Hilfen wurden knapp 108 000 junge Menschen erreicht.

Etwas häufiger als im Vorjahr wurden junge Menschen, die eine Erziehungshilfe neu in Anspruch nahmen, außerhalb des Elternhauses untergebracht. Für 55 800 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene begann eine Vollzeitpflege in einer anderen Familie, eine Heimerziehung oder eine Unterbringung in einer sonstigen betreuten Wohnform. Das waren rund 3 600 stationäre Hilfen mehr als im Jahr 2013. Fast die Hälfte (48 %) der jungen Menschen, die in einem Heim oder einer Pflegefamilie untergebracht wurden, lebte zuvor mit einem alleinerziehenden Elternteil zusammen. Drei Viertel (74 %) dieser alleinerziehenden Elternteile lebten ganz oder teilweise von Transferleistungen. Dazu gehören finanzielle Hilfen des Staates wie zum Beispiel Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch.

## Hinweise zu dieser Veröffentlichung

Diese Online-Veröffentlichung enthält umfassende Ergebnisse zur Betreuung einzelner junger Menschen.

Der Erziehungsbeistand oder Betreuungshelfer wird von Fachkräften freier und öffentlicher Träger gestellt und soll das Kind oder den Jugendlichen in dessen gewohntem Umfeld bei der Überwindung von Entwicklungsproblemen unterstützen.

# Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,  
Hilfe für junge Volljährige

## Einzelbetreuung (Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer)

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszahlgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.								
	Tab 5	Tab 6	Tab 7	Tab 8	Tab 9	Tab 10	Tab 11	Tab 12	Tab 13
Begonnene Hilfen	X	X	X	X	X		X		
Hilfen am 31.12.	X	X	X	X	X	X	X	X	
Beendete Hilfen					X	X		X	X
Art der Hilfe	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält Einzelhilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält familienorientierte Hilfen									
Ort der Durchführung der Hilfe						X			
Art des Trägers	X								
Geschlecht	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Alters-/gruppen	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ort des Aufenthalts vor der Hilfe			X						
Situation in der Herkunftsfamilie vor Beginn der Hilfe		X							
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	X	X	X	X	X	X	X	X	X
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Wirtschaftliche Situation				X					
Anregender der Hilfe					X				
Familien- und vormundschaftsrichterliche Entscheidungen					X				
Intensität der am Jahresende andauernden Hilfe								X	
Gründe für die Hilfestellung							X		
Betreuungsintensität der beendeten Hilfe								X	
Grund für die Beendigung der Hilfe									X
Dauer der Hilfe									
Ort des anschließenden Aufenthalts									
Unmittelbar nachfolgende Hilfe									
Länder									

# Statistik der Kinder- und Jugendhilfe

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen,  
Hilfe für junge Volljährige

## Einzelbetreuung (Erziehungsbeistand, Betreuungshelfer)

Übersicht über die in den Tabellen enthaltenen Erhebungsmerkmale

Auszählgruppe Erhebungsmerkmale	Tabellen-Nr.									
	Tab 14	Tab 15	Tab 16	Tab 17	Tab 18	LT 1	LT2	LT 3	LT 4	ZR
Begonnene Hilfen						X	X	X	X	X
Hilfen am 31.12.						X	X	X	X	X
Beendete Hilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Art der Hilfe	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält Einzelhilfen	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Tabelle enthält familienorientierte Hilfen						X				
Ort der Durchführung der Hilfe										
Art des Trägers										
Geschlecht	X	X	X					X	X	X
Alters-/gruppen	X	X	X				X	X	X	X
Ort des Aufenthalts vor der Hilfe										
Situation in der Herkunftsfamilie vor Beginn der Hilfe										
Ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils	X	X	X				X	X	X	X
In der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	X	X	X				X	X	X	X
Wirtschaftliche Situation										
Anregender der Hilfe										
Familien- und vormundschaftsrichterliche Entscheidungen										
Intensität der am Jahresende andauernden Hilfe										
Gründe für die Hilfegewährung				X						
Betreuungsintensität der beendeten Hilfe				X	X					
Grund für die Beendigung der Hilfe					X					
Dauer der Hilfe			X	X	X					
Ort des anschließenden Aufenthalts	X									
Unmittelbar nachfolgende Hilfe		X								
Länder						X	X	X	X	



Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene						
		Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der				
				zusammen	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger
1	Insgesamt .....	27 721	6 411	21 310	1 080	2 355	347	2 566
2	unter 1 .....	112	30	82	2	7	-	12
3	1 - 3 .....	185	58	127	7	12	2	18
4	3 - 6 .....	381	105	276	11	21	-	33
5	6 - 9 .....	1 145	298	847	59	94	11	110
6	9 - 12 .....	2 686	648	2 038	131	222	40	263
7	12 - 15 .....	7 161	1 683	5 478	291	603	86	765
8	15 - 18 .....	9 894	2 194	7 700	361	845	139	819
9	18 - 21 .....	5 886	1 324	4 562	209	499	67	531
10	21 - 27 .....	271	71	200	9	52	2	15
11	unter 18 .....	21 564	5 016	16 548	862	1 804	278	2 020
12	18 und älter .....	6 157	1 395	4 762	218	551	69	546
	und zwar							
13	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	7 585	1 914	5 671	275	679	61	714
14	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	4 251	1 318	2 933	143	362	24	323
15	Männlich .....	16 101	3 757	12 344	605	1 369	197	1 405
16	unter 1 .....	62	18	44	-	3	-	6
17	1 - 3 .....	93	28	65	3	6	2	6
18	3 - 6 .....	226	63	163	6	12	-	22
19	6 - 9 .....	765	195	570	45	69	7	71
20	9 - 12 .....	1 831	419	1 412	82	156	28	192
21	12 - 15 .....	4 178	967	3 211	155	367	51	434
22	15 - 18 .....	5 483	1 249	4 234	179	446	70	414
23	18 - 21 .....	3 286	766	2 520	129	277	38	253
24	21 - 27 .....	177	52	125	6	33	1	7
25	unter 18 .....	12 638	2 939	9 699	470	1 059	158	1 145
26	18 und älter .....	3 463	818	2 645	135	310	39	260
	und zwar							
27	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	4 562	1 174	3 388	172	405	38	421
28	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	2 742	856	1 886	100	223	16	201
29	Weiblich .....	11 620	2 654	8 966	475	986	150	1 161
30	unter 1 .....	50	12	38	2	4	-	6
31	1 - 3 .....	92	30	62	4	6	-	12
32	3 - 6 .....	155	42	113	5	9	-	11
33	6 - 9 .....	380	103	277	14	25	4	39
34	9 - 12 .....	855	229	626	49	66	12	71
35	12 - 15 .....	2 983	716	2 267	136	236	35	331
36	15 - 18 .....	4 411	945	3 466	182	399	69	405
37	18 - 21 .....	2 600	558	2 042	80	222	29	278
38	21 - 27 .....	94	19	75	3	19	1	8
39	unter 18 .....	8 926	2 077	6 849	392	745	120	875
40	18 und älter .....	2 694	577	2 117	83	241	30	286
	und zwar							
41	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	3 023	740	2 283	103	274	23	293
42	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	1 509	462	1 047	43	139	8	122

<sup>1</sup> Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

5 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers sowie Art der Hilfe

## 5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen							Lfd. Nr.
freien Jugendhilfe							
von							
Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich)		
1 673	2	59	10 388	831	2 009		1
8	-	-	39	5	9		2
15	-	-	52	9	12		3
26	-	-	137	13	35		4
69	-	-	368	56	80		5
158	1	12	941	74	196		6
428	1	15	2 527	212	550		7
589	-	19	3 824	317	787		8
367	-	13	2 401	139	336		9
13	-	-	99	6	4		10
1 293	2	46	7 888	686	1 669		11
380	-	13	2 500	145	340		12
491	-	16	2 752	236	447		13
215	-	9	1 570	109	178		14
929	2	31	6 139	475	1 192		15
4	-	-	23	3	5		16
9	-	-	31	2	6		17
15	-	-	81	8	19		18
43	-	-	244	39	52		19
108	1	6	650	44	145		20
243	1	11	1 488	118	343		21
307	-	10	2 179	189	440		22
191	-	4	1 378	68	182		23
9	-	-	65	4	-		24
729	2	27	4 696	403	1 010		25
200	-	4	1 443	72	182		26
287	-	5	1 647	123	290		27
137	-	3	1 022	68	116		28
744	-	28	4 249	356	817		29
4	-	-	16	2	4		30
6	-	-	21	7	6		31
11	-	-	56	5	16		32
26	-	-	124	17	28		33
50	-	6	291	30	51		34
185	-	4	1 039	94	207		35
282	-	9	1 645	128	347		36
176	-	9	1 023	71	154		37
4	-	-	34	2	4		38
564	-	19	3 192	283	659		39
180	-	9	1 057	73	158		40
204	-	11	1 105	113	157		41
78	-	6	548	41	62		42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Begonnene			
				zusammen	Träger der		
					Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation

**5.4.1a Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 772	5 070	16 702	843	1 680	269
2	Männlich .....	12 326	2 858	9 468	461	944	157
3	Weiblich .....	9 446	2 212	7 234	382	736	112

**5.4.2a Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 949	1 341	4 608	237	675	78
5	Männlich .....	3 775	899	2 876	144	425	40
6	Weiblich .....	2 174	442	1 732	93	250	38

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 5 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers  
 5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen								Lfd. Nr.
freien Jugendhilfe								
von								
Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohl- fahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religions- gemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschafts- unternehmen (privat- gewerblich)		
<b>5.4.1a Erziehungsbeistand</b>								
2 236	1 417	1	52	7 716	657	1 831	1	
1 208	751	1	26	4 461	373	1 086	2	
1 028	666	-	26	3 255	284	745	3	
<b>5.4.2a Betreuungshelfer</b>								
330	256	1	7	2 672	174	178	4	
197	178	1	5	1 678	102	106	5	
133	78	-	2	994	72	72	6	

## 5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Hilfen						
		Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der				
				zusammen	Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation	Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation	Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger
1	Insgesamt .....	29 896	7 078	22 818	1 237	2 373	331	2 874
2	unter 1 .....	44	10	34	-	4	-	6
3	1 - 3 .....	207	68	139	8	12	1	23
4	3 - 6 .....	452	135	317	16	36	-	36
5	6 - 9 .....	1 268	351	917	58	102	11	114
6	9 - 12 .....	2 999	750	2 249	151	218	42	308
7	12 - 15 .....	7 448	1 806	5 642	331	581	87	785
8	15 - 18 .....	10 934	2 481	8 453	422	897	129	1 013
9	18 - 21 .....	5 846	1 303	4 543	212	468	60	539
10	21 - 27 .....	698	174	524	39	55	1	50
11	unter 18 .....	23 352	5 601	17 751	986	1 850	270	2 285
12	18 und älter .....	6 544	1 477	5 067	251	523	61	589
	und zwar							
13	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	8 271	2 077	6 194	312	757	58	810
14	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	4 298	1 299	2 999	176	365	25	334
15	Männlich .....	18 123	4 337	13 786	719	1 418	200	1 683
16	unter 1 .....	24	8	16	-	1	-	2
17	1 - 3 .....	111	33	78	2	4	1	10
18	3 - 6 .....	264	75	189	10	19	-	24
19	6 - 9 .....	821	224	597	38	75	6	78
20	9 - 12 .....	2 057	486	1 571	100	156	29	220
21	12 - 15 .....	4 730	1 121	3 609	198	374	58	498
22	15 - 18 .....	6 383	1 510	4 873	216	498	70	550
23	18 - 21 .....	3 299	765	2 534	130	254	35	275
24	21 - 27 .....	434	115	319	25	37	1	26
25	unter 18 .....	14 390	3 457	10 933	564	1 127	164	1 382
26	18 und älter .....	3 733	880	2 853	155	291	36	301
	und zwar							
27	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	5 178	1 312	3 866	185	461	43	515
28	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	2 854	863	1 991	112	233	19	235
29	Weiblich .....	11 773	2 741	9 032	518	955	131	1 191
30	unter 1 .....	20	2	18	-	3	-	4
31	1 - 3 .....	96	35	61	6	8	-	13
32	3 - 6 .....	188	60	128	6	17	-	12
33	6 - 9 .....	447	127	320	20	27	5	36
34	9 - 12 .....	942	264	678	51	62	13	88
35	12 - 15 .....	2 718	685	2 033	133	207	29	287
36	15 - 18 .....	4 551	971	3 580	206	399	59	463
37	18 - 21 .....	2 547	538	2 009	82	214	25	264
38	21 - 27 .....	264	59	205	14	18	-	24
39	unter 18 .....	8 962	2 144	6 818	422	723	106	903
40	18 und älter .....	2 811	597	2 214	96	232	25	288
	und zwar							
41	mit ausländischer Herkunft							
	mindestens eines Elternteils.....	3 093	765	2 328	127	296	15	295
42	in der Familie wird vorrangig							
	nicht deutsch gesprochen.....	1 444	436	1 008	64	132	6	99

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 5 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers sowie Art der Hilfe

## 5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

am 31.12.							Lfd. Nr.
freien Jugendhilfe							
von							
Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religionsgemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschaftsunternehmen (privat-gewerblich)		
1 925	2	68	10 684	915	2 409		1
3	-	-	13	3	5		2
17	-	-	61	9	8		3
27	-	-	151	14	37		4
88	-	3	383	65	93		5
186	1	7	997	99	240		6
476	1	18	2 537	221	605		7
672	-	23	3 995	332	970		8
397	-	11	2 317	152	387		9
59	-	6	230	20	64		10
1 469	2	51	8 137	743	1 958		11
456	-	17	2 547	172	451		12
578	-	18	2 872	255	534		13
243	-	11	1 524	124	197		14
1 122	2	47	6 569	551	1 475		15
3	-	-	6	2	2		16
8	-	-	44	5	4		17
19	-	-	91	7	19		18
50	-	1	247	44	58		19
126	1	4	711	60	164		20
288	1	14	1 643	129	406		21
384	-	16	2 367	204	568		22
207	-	7	1 321	86	219		23
37	-	5	139	14	35		24
878	2	35	5 109	451	1 221		25
244	-	12	1 460	100	254		26
368	-	8	1 794	142	350		27
165	-	6	1 016	78	127		28
803	-	21	4 115	364	934		29
-	-	-	7	1	3		30
9	-	-	17	4	4		31
8	-	-	60	7	18		32
38	-	2	136	21	35		33
60	-	3	286	39	76		34
188	-	4	894	92	199		35
288	-	7	1 628	128	402		36
190	-	4	996	66	168		37
22	-	1	91	6	29		38
591	-	16	3 028	292	737		39
212	-	5	1 087	72	197		40
210	-	10	1 078	113	184		41
78	-	5	508	46	70		42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Hilfen					
		Insgesamt	Träger der öffentlichen Jugendhilfe	Träger der			
				zusammen	da		
			Arbeiterwohlfahrt oder deren Mitgliedsorganisation		Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband oder dessen Mitgliedsorganisation	Deutsches Rotes Kreuz oder dessen Mitgliedsorganisation	
		<b>5.4.1b Erziehungsbeistand</b>					
1	Insgesamt .....	24 755	5 937	18 818	987	1 825	281
2	Männlich .....	14 833	3 563	11 270	570	1 072	177
3	Weiblich .....	9 922	2 374	7 548	417	753	104
		<b>5.4.2b Betreuungshelfer</b>					
4	Insgesamt .....	5 141	1 141	4 000	250	548	50
5	Männlich .....	3 290	774	2 516	149	346	23
6	Weiblich .....	1 851	367	1 484	101	202	27

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 5 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Art des Trägers  
 5.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

am 31.12.								Lfd. Nr.
freien Jugendhilfe								
von								
Diakonisches Werk oder sonstiger der EKD angeschlossener Träger	Deutscher Caritasverband oder sonstiger katholischer Träger	Zentralwohl- fahrtsstelle der Juden in Deutschland oder jüdische Kultusgemeinde	Sonstige Religions- gemeinschaft des öffentlichen Rechts	Sonstiger anerkannter Träger der Jugendhilfe	Sonstige juristische Person, andere Vereinigung	Wirtschafts- unternehmen (privat- gewerblich)		
<b>5.4.1b Erziehungsbeistand</b>								
2 534	1 702	1	56	8 448	750	2 234	1	
1 461	977	1	38	5 155	448	1 371	2	
1 073	725	-	18	3 293	302	863	3	
<b>5.4.2b Betreuungshelfer</b>								
340	223	1	12	2 236	165	175	4	
222	145	1	9	1 414	103	104	5	
118	78	-	3	822	62	71	6	



## 6.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen					unbekannt
		Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie				
			Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	
1	Insgesamt .....	27 721	6 405	12 897	6 047	295	2 077
2	unter 1 .....	112	40	63	7	-	2
3	1 - 3 .....	185	55	103	23	-	4
4	3 - 6 .....	381	105	217	50	1	8
5	6 - 9 .....	1 145	315	585	212	1	32
6	9 - 12 .....	2 686	648	1 356	595	6	81
7	12 - 15 .....	7 161	1 774	3 439	1 675	30	243
8	15 - 18 .....	9 894	2 271	4 591	2 267	103	662
9	18 - 21 .....	5 886	1 139	2 456	1 175	148	968
10	21 - 27 .....	271	58	87	43	6	77
11	unter 18 .....	21 564	5 208	10 354	4 829	141	1 032
12	18 und älter .....	6 157	1 197	2 543	1 218	154	1 045
	und zwar						
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 585	2 098	3 521	1 291	95	580
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 251	1 354	1 489	495	66	847
15	Männlich .....	16 101	3 673	7 384	3 424	164	1 456
16	unter 1 .....	62	23	32	5	-	2
17	1 - 3 .....	93	29	46	16	-	2
18	3 - 6 .....	226	64	123	33	1	5
19	6 - 9 .....	765	223	374	146	-	22
20	9 - 12 .....	1 831	438	950	391	4	48
21	12 - 15 .....	4 178	1 044	2 025	949	14	146
22	15 - 18 .....	5 483	1 216	2 486	1 243	53	485
23	18 - 21 .....	3 286	599	1 293	615	87	692
24	21 - 27 .....	177	37	55	26	5	54
25	unter 18 .....	12 638	3 037	6 036	2 783	72	710
26	18 und älter .....	3 463	636	1 348	641	92	746
	und zwar						
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 562	1 268	2 055	754	57	428
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 742	820	851	301	46	724
29	Weiblich .....	11 620	2 732	5 513	2 623	131	621
30	unter 1 .....	50	17	31	2	-	-
31	1 - 3 .....	92	26	57	7	-	2
32	3 - 6 .....	155	41	94	17	-	3
33	6 - 9 .....	380	92	211	66	1	10
34	9 - 12 .....	855	210	406	204	2	33
35	12 - 15 .....	2 983	730	1 414	726	16	97
36	15 - 18 .....	4 411	1 055	2 105	1 024	50	177
37	18 - 21 .....	2 600	540	1 163	560	61	276
38	21 - 27 .....	94	21	32	17	1	23
39	unter 18 .....	8 926	2 171	4 318	2 046	69	322
40	18 und älter .....	2 694	561	1 195	577	62	299
	und zwar						
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 023	830	1 466	537	38	152
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 509	534	638	194	20	123

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

6 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie sowie nach Art der Hilfe

## 6.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.							Lfd. Nr.
Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie						
	Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt		
29 896	7 376	14 314	6 197	302	1 707	1	
44	16	26	1	-	1	2	
207	72	111	20	-	4	3	
452	137	250	53	-	12	4	
1 268	375	637	220	3	33	5	
2 999	807	1 512	583	6	91	6	
7 448	1 909	3 646	1 620	36	237	7	
10 934	2 722	5 266	2 371	88	487	8	
5 846	1 198	2 561	1 185	152	750	9	
698	140	305	144	17	92	10	
23 352	6 038	11 448	4 868	133	865	11	
6 544	1 338	2 866	1 329	169	842	12	
8 271	2 386	3 987	1 318	99	481	13	
4 298	1 507	1 593	462	67	669	14	
18 123	4 474	8 605	3 700	174	1 170	15	
24	10	12	1	-	1	16	
111	35	63	11	-	2	17	
264	79	148	28	-	9	18	
821	248	401	150	2	20	19	
2 057	562	1 050	387	1	57	20	
4 730	1 224	2 324	1 006	24	152	21	
6 383	1 568	3 052	1 388	48	327	22	
3 299	657	1 364	647	88	543	23	
434	91	191	82	11	59	24	
14 390	3 726	7 050	2 971	75	568	25	
3 733	748	1 555	729	99	602	26	
5 178	1 508	2 465	803	60	342	27	
2 854	966	994	289	48	557	28	
11 773	2 902	5 709	2 497	128	537	29	
20	6	14	-	-	-	30	
96	37	48	9	-	2	31	
188	58	102	25	-	3	32	
447	127	236	70	1	13	33	
942	245	462	196	5	34	34	
2 718	685	1 322	614	12	85	35	
4 551	1 154	2 214	983	40	160	36	
2 547	541	1 197	538	64	207	37	
264	49	114	62	6	33	38	
8 962	2 312	4 398	1 897	58	297	39	
2 811	590	1 311	600	70	240	40	
3 093	878	1 522	515	39	139	41	
1 444	541	599	173	19	112	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen				
		Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie			
			Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben

**6.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 772	5 150	10 277	4 854	227	1 264
2	Männlich .....	12 326	2 875	5 814	2 684	117	836
3	Weiblich .....	9 446	2 275	4 463	2 170	110	428

**6.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 949	1 255	2 620	1 193	68	813
5	Männlich .....	3 775	798	1 570	740	47	620
6	Weiblich .....	2 174	457	1 050	453	21	193

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

6 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Situation in der Herkunftsfamilie

## 6.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.							Lfd. Nr.
Insgesamt	Davon nach Situation in der Herkunftsfamilie						
	Eltern leben zusammen	Elternteil lebt alleine ohne (Ehe-) Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Elternteil lebt mit neuer Partnerin/ neuem Partner (mit/ohne weitere/n Kinder/n)	Eltern sind verstorben	unbekannt		
<b>6.4.1 Erziehungsbeistand</b>							
24 755	6 263	11 855	5 179	238	1 220	1	
14 833	3 756	7 092	3 065	128	792	2	
9 922	2 507	4 763	2 114	110	428	3	
<b>6.4.2 Betreuungshelfer</b>							
5 141	1 113	2 459	1 018	64	487	4	
3 290	718	1 513	635	46	378	5	
1 851	395	946	383	18	109	6	

7.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe										
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflege-stelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflege-familie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychi-atrie	in einer sozial-pädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort
1	Insgesamt .....	27 721	20 039	944	363	1 210	665	3 201	185	392	263	336	123
2	unter 1 .....	112	85	1	-	-	9	4	1	3	8	-	1
3	1 - 3 .....	185	152	3	2	-	8	13	-	6	1	-	-
4	3 - 6 .....	381	331	12	4	-	23	6	-	4	1	-	-
5	6 - 9 .....	1 145	1 022	34	10	-	42	28	1	6	2	-	-
6	9 - 12 .....	2 686	2 369	96	18	-	94	91	7	6	3	1	1
7	12 - 15 .....	7 161	6 252	220	60	3	162	359	65	18	9	8	5
8	15 - 18 .....	9 894	7 460	394	144	161	180	1 101	73	116	93	120	52
9	18 - 21 .....	5 886	2 284	178	123	939	145	1 561	35	225	137	197	62
10	21 - 27 .....	271	84	6	2	107	2	38	3	8	9	10	2
11	unter 18 .....	21 564	17 671	760	238	164	518	1 602	147	159	117	129	59
12	18 und älter .....	6 157	2 368	184	125	1 046	147	1 599	38	233	146	207	64
	und zwar												
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 585	5 607	225	98	287	147	844	39	104	103	108	23
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 251	2 732	124	45	148	60	630	21	220	108	72	91
15	Männlich .....	16 101	11 901	529	168	570	368	1 735	93	255	185	197	100
16	unter 1 .....	62	48	1	-	-	4	3	1	2	2	-	1
17	1 - 3 .....	93	76	1	2	-	4	9	-	1	-	-	-
18	3 - 6 .....	226	194	7	3	-	17	2	-	2	1	-	-
19	6 - 9 .....	765	683	23	5	-	30	16	1	6	1	-	-
20	9 - 12 .....	1 831	1 648	52	9	-	56	54	4	5	2	-	1
21	12 - 15 .....	4 178	3 666	117	32	2	95	207	37	11	5	3	3
22	15 - 18 .....	5 483	4 162	221	65	64	88	613	33	76	60	61	40
23	18 - 21 .....	3 286	1 364	102	52	438	73	810	14	148	106	126	53
24	21 - 27 .....	177	60	5	-	66	1	21	3	4	8	7	2
25	unter 18 .....	12 638	10 477	422	116	66	294	904	76	103	71	64	45
26	18 und älter .....	3 463	1 424	107	52	504	74	831	17	152	114	133	55
	und zwar												
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 562	3 471	126	46	144	85	456	22	56	78	61	17
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 742	1 694	82	20	86	38	424	11	174	84	47	82
29	Weiblich .....	11 620	8 138	415	195	640	297	1 466	92	137	78	139	23
30	unter 1 .....	50	37	-	-	-	5	1	-	1	6	-	-
31	1 - 3 .....	92	76	2	-	-	4	4	-	5	1	-	-
32	3 - 6 .....	155	137	5	1	-	6	4	-	2	-	-	-
33	6 - 9 .....	380	339	11	5	-	12	12	-	-	1	-	-
34	9 - 12 .....	855	721	44	9	-	38	37	3	1	1	1	-
35	12 - 15 .....	2 983	2 586	103	28	1	67	152	28	7	4	5	2
36	15 - 18 .....	4 411	3 298	173	79	97	92	488	40	40	33	59	12
37	18 - 21 .....	2 600	920	76	71	501	72	751	21	77	31	71	9
38	21 - 27 .....	94	24	1	2	41	1	17	-	4	1	3	-
39	unter 18 .....	8 926	7 194	338	122	98	224	698	71	56	46	65	14
40	18 und älter .....	2 694	944	77	73	542	73	768	21	81	32	74	9
	und zwar												
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 023	2 136	99	52	143	62	388	17	48	25	47	6
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 509	1 038	42	25	62	22	206	10	46	24	25	9

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

7 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe sowie Art der Hilfe

## 7.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.													Lfd. Nr.
Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe												
	im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorge- berechtigten	in einer Verwandten- familie	in einer nicht- verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflege- familie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozial- pädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufent- haltungsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbe- kanntem Ort		
29 896	23 153	1 043	387	872	792	2 665	194	284	205	199	102	1	
44	36	-	-	-	4	1	1	-	2	-	-	2	
207	173	3	1	-	9	10	-	8	2	-	1	3	
452	387	12	5	-	31	11	-	6	-	-	-	4	
1 268	1 125	43	15	-	53	25	2	3	2	-	-	5	
2 999	2 678	102	28	-	99	74	6	7	3	1	1	6	
7 448	6 565	242	65	1	191	292	53	14	13	7	5	7	
10 934	8 893	420	139	88	227	868	82	73	55	52	37	8	
5 846	2 957	196	125	641	156	1 270	42	165	113	123	58	9	
698	339	25	9	142	22	114	8	8	15	16	-	10	
23 352	19 857	822	253	89	614	1 281	144	111	77	60	44	11	
6 544	3 296	221	134	783	178	1 384	50	173	128	139	58	12	
8 271	6 581	262	98	197	165	709	30	71	74	61	23	13	
4 298	3 108	135	46	100	53	489	16	154	76	38	83	14	
18 123	14 306	604	207	419	455	1 497	98	198	140	114	85	15	
24	21	-	-	-	1	1	1	-	-	-	-	16	
111	91	2	1	-	5	6	-	4	1	-	1	17	
264	224	8	4	-	17	8	-	3	-	-	-	18	
821	722	33	11	-	35	14	2	3	1	-	-	19	
2 057	1 864	56	17	-	61	46	4	6	2	-	1	20	
4 730	4 192	140	38	-	118	188	32	10	7	2	3	21	
6 383	5 223	247	76	36	126	505	40	46	35	21	28	22	
3 299	1 743	106	55	307	79	663	16	119	81	78	52	23	
434	226	12	5	76	13	66	3	7	13	13	-	24	
14 390	12 337	486	147	36	363	768	79	72	46	23	33	25	
3 733	1 969	118	60	383	92	729	19	126	94	91	52	26	
5 178	4 227	147	54	101	94	390	16	39	55	38	17	27	
2 854	2 033	81	20	57	34	339	7	124	57	28	74	28	
11 773	8 847	439	180	453	337	1 168	96	86	65	85	17	29	
20	15	-	-	-	3	-	-	-	2	-	-	30	
96	82	1	-	-	4	4	-	4	1	-	-	31	
188	163	4	1	-	14	3	-	3	-	-	-	32	
447	403	10	4	-	18	11	-	-	1	-	-	33	
942	814	46	11	-	38	28	2	1	1	1	-	34	
2 718	2 373	102	27	1	73	104	21	4	6	5	2	35	
4 551	3 670	173	63	52	101	363	42	27	20	31	9	36	
2 547	1 214	90	70	334	77	607	26	46	32	45	6	37	
264	113	13	4	66	9	48	5	1	2	3	-	38	
8 962	7 520	336	106	53	251	513	65	39	31	37	11	39	
2 811	1 327	103	74	400	86	655	31	47	34	48	6	40	
3 093	2 354	115	44	96	71	319	14	32	19	23	6	41	
1 444	1 075	54	26	43	19	150	9	30	19	10	9	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen										
		Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe									
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflege-stelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflege-familie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychia-trie	in einer sozial-pädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufent-haltsort (z. B. JVA, Frauen-haus)	ohne festen Aufent-halt

**7.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 772	16 247	771	298	688	578	2 381	155	234	172	181	67
2	Männlich .....	12 326	9 417	425	140	270	320	1 260	80	149	117	98	50
3	Weiblich .....	9 446	6 830	346	158	418	258	1 121	75	85	55	83	17

**7.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 949	3 792	173	65	522	87	820	30	158	91	155	56
5	Männlich .....	3 775	2 484	104	28	300	48	475	13	106	68	99	50
6	Weiblich .....	2 174	1 308	69	37	222	39	345	17	52	23	56	6

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

7 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Aufenthalt vor der Hilfe

## 7.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach dem Aufenthalt vor der Hilfe											Lfd. Nr.
	im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung	in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/ Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort	

## 7.4.1 Erziehungsbeistand

24 755	19 624	885	325	535	691	2 042	168	179	144	115	47	1
14 833	12 002	511	177	221	396	1 132	86	125	91	57	35	2
9 922	7 622	374	148	314	295	910	82	54	53	58	12	3

## 7.4.2 Betreuungshelfer

5 141	3 529	158	62	337	101	623	26	105	61	84	55	4
3 290	2 304	93	30	198	59	365	12	73	49	57	50	5
1 851	1 225	65	32	139	42	258	14	32	12	27	5	6



8.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen												
		Insgesamt	und zwar											
			in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)		
			ja	nein	zusammen	ja		nein		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			
						ja	nein	ja	nein		ja			nein
1	Insgesamt .....	27 721	23 470	4 251	7 585	4 603	2 982	20 136	18 867	1 269	13 087	14 634		
2	unter 1 .....	112	95	17	35	20	15	77	75	2	91	21		
3	1 - 3 .....	185	159	26	46	25	21	139	134	5	127	58		
4	3 - 6 .....	381	326	55	95	56	39	286	270	16	241	140		
5	6 - 9 .....	1 145	947	198	374	210	164	771	737	34	657	488		
6	9 - 12 .....	2 686	2 286	400	777	472	305	1 909	1 814	95	1 395	1 291		
7	12 - 15 .....	7 161	6 255	906	1 971	1 261	710	5 190	4 994	196	3 311	3 850		
8	15 - 18 .....	9 894	8 533	1 361	2 582	1 617	965	7 312	6 916	396	4 067	5 827		
9	18 - 21 .....	5 886	4 658	1 228	1 628	907	721	4 258	3 751	507	3 065	2 821		
10	21 - 27 .....	271	211	60	77	35	42	194	176	18	133	138		
11	unter 18 .....	21 564	18 601	2 963	5 880	3 661	2 219	15 684	14 940	744	9 889	11 675		
12	18 und älter .....	6 157	4 869	1 288	1 705	942	763	4 452	3 927	525	3 198	2 959		
13	Männlich .....	16 101	13 359	2 742	4 562	2 675	1 887	11 539	10 684	855	7 365	8 736		
14	unter 1 .....	62	54	8	19	11	8	43	43	-	49	13		
15	1 - 3 .....	93	81	12	20	13	7	73	68	5	64	29		
16	3 - 6 .....	226	189	37	59	33	26	167	156	11	140	86		
17	6 - 9 .....	765	628	137	260	144	116	505	484	21	419	346		
18	9 - 12 .....	1 831	1 559	272	548	336	212	1 283	1 223	60	923	908		
19	12 - 15 .....	4 178	3 612	566	1 188	743	445	2 990	2 869	121	1 860	2 318		
20	15 - 18 .....	5 483	4 628	855	1 510	915	595	3 973	3 713	260	2 213	3 270		
21	18 - 21 .....	3 286	2 476	810	908	459	449	2 378	2 017	361	1 613	1 673		
22	21 - 27 .....	177	132	45	50	21	29	127	111	16	84	93		
23	unter 18 .....	12 638	10 751	1 887	3 604	2 195	1 409	9 034	8 556	478	5 668	6 970		
24	18 und älter .....	3 463	2 608	855	958	480	478	2 505	2 128	377	1 697	1 766		
25	Weiblich.....	11 620	10 111	1 509	3 023	1 928	1 095	8 597	8 183	414	5 722	5 898		
26	unter 1 .....	50	41	9	16	9	7	34	32	2	42	8		
27	1 - 3 .....	92	78	14	26	12	14	66	66	-	63	29		
28	3 - 6 .....	155	137	18	36	23	13	119	114	5	101	54		
29	6 - 9 .....	380	319	61	114	66	48	266	253	13	238	142		
30	9 - 12 .....	855	727	128	229	136	93	626	591	35	472	383		
31	12 - 15 .....	2 983	2 643	340	783	518	265	2 200	2 125	75	1 451	1 532		
32	15 - 18 .....	4 411	3 905	506	1 072	702	370	3 339	3 203	136	1 854	2 557		
33	18 - 21 .....	2 600	2 182	418	720	448	272	1 880	1 734	146	1 452	1 148		
34	21 - 27 .....	94	79	15	27	14	13	67	65	2	49	45		
35	unter 18 .....	8 926	7 850	1 076	2 276	1 466	810	6 650	6 384	266	4 221	4 705		
36	18 und älter .....	2 694	2 261	433	747	462	285	1 947	1 799	148	1 501	1 193		

1) Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

8 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie und Art der Hilfe

## 8.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.											Lfd. Nr.
Insgesamt	und zwar										
	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils				die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)				
	ja	nein	zusammen	ja		zusammen	nein		ja	nein	
				in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ja	nein			
				ja	nein			ja	nein		
29 896	25 598	4 298	8 271	5 037	3 234	21 625	20 561	1 064	14 386	15 510	1
44	38	6	12	6	6	32	32	-	33	11	2
207	184	23	50	29	21	157	155	2	161	46	3
452	392	60	118	73	45	334	319	15	291	161	4
1 268	1 046	222	422	236	186	846	810	36	758	510	5
2 999	2 538	461	927	547	380	2 072	1 991	81	1 619	1 380	6
7 448	6 486	962	2 107	1 303	804	5 341	5 183	158	3 660	3 788	7
10 934	9 529	1 405	2 921	1 850	1 071	8 013	7 679	334	4 620	6 314	8
5 846	4 764	1 082	1 575	915	660	4 271	3 849	422	2 873	2 973	9
698	621	77	139	78	61	559	543	16	371	327	10
23 352	20 213	3 139	6 557	4 044	2 513	16 795	16 169	626	11 142	12 210	11
6 544	5 385	1 159	1 714	993	721	4 830	4 392	438	3 244	3 300	12
18 123	15 269	2 854	5 178	3 066	2 112	12 945	12 203	742	8 493	9 630	13
24	21	3	7	4	3	17	17	-	16	8	14
111	98	13	25	14	11	86	84	2	88	23	15
264	225	39	71	41	30	193	184	9	166	98	16
821	676	145	283	164	119	538	512	26	470	351	17
2 057	1 752	305	640	387	253	1 417	1 365	52	1 054	1 003	18
4 730	4 093	637	1 381	843	538	3 349	3 250	99	2 263	2 467	19
6 383	5 455	928	1 794	1 096	698	4 589	4 359	230	2 666	3 717	20
3 299	2 569	730	893	475	418	2 406	2 094	312	1 543	1 756	21
434	380	54	84	42	42	350	338	12	227	207	22
14 390	12 320	2 070	4 201	2 549	1 652	10 189	9 771	418	6 723	7 667	23
3 733	2 949	784	977	517	460	2 756	2 432	324	1 770	1 963	24
11 773	10 329	1 444	3 093	1 971	1 122	8 680	8 358	322	5 893	5 880	25
20	17	3	5	2	3	15	15	-	17	3	26
96	86	10	25	15	10	71	71	-	73	23	27
188	167	21	47	32	15	141	135	6	125	63	28
447	370	77	139	72	67	308	298	10	288	159	29
942	786	156	287	160	127	655	626	29	565	377	30
2 718	2 393	325	726	460	266	1 992	1 933	59	1 397	1 321	31
4 551	4 074	477	1 127	754	373	3 424	3 320	104	1 954	2 597	32
2 547	2 195	352	682	440	242	1 865	1 755	110	1 330	1 217	33
264	241	23	55	36	19	209	205	4	144	120	34
8 962	7 893	1 069	2 356	1 495	861	6 606	6 398	208	4 419	4 543	35
2 811	2 436	375	737	476	261	2 074	1 960	114	1 474	1 337	36

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen										
		Insgesamt	und zwar									
			in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)	
			ja	nein	ja			nein				
					zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen			
		ja	nein			ja	nein		ja	nein		

**8.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 772	18 864	2 908	5 708	3 579	2 129	16 064	15 285	779	10 155	11 617
2	Männlich .....	12 326	10 512	1 814	3 342	2 034	1 308	8 984	8 478	506	5 602	6 724
3	Weiblich .....	9 446	8 352	1 094	2 366	1 545	821	7 080	6 807	273	4 553	4 893

**8.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 949	4 606	1 343	1 877	1 024	853	4 072	3 582	490	2 932	3 017
5	Männlich .....	3 775	2 847	928	1 220	641	579	2 555	2 206	349	1 763	2 012
6	Weiblich .....	2 174	1 759	415	657	383	274	1 517	1 376	141	1 169	1 005

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

8 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen, ausländischer Herkunft und vorrangig gesprochener Sprache sowie nach wirtschaftlicher Situation der Familie

## 8.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												Lfd. Nr.
Insgesamt	und zwar											
	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		ausländische Herkunft mindestens eines Elternteils						die Herkunftsfamilie bzw. der/die junge Volljährige lebt teilweise oder ganz von Arbeitslosengeld II (SGB II), Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Sozialhilfe (SGB XII)			
	ja	nein	ja			nein						
			zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen		zusammen	in der Familie wird vorrangig deutsch gesprochen					
		ja		nein			ja	nein	ja	nein		

## 8.4.1 Erziehungsbeistand

24 755	21 623	3 132	6 594	4 134	2 460	18 161	17 489	672	11 730	13 025	1
14 833	12 805	2 028	4 068	2 492	1 576	10 765	10 313	452	6 864	7 969	2
9 922	8 818	1 104	2 526	1 642	884	7 396	7 176	220	4 866	5 056	3

## 8.4.2 Betreuungshelfer

5 141	3 975	1 166	1 677	903	774	3 464	3 072	392	2 656	2 485	4
3 290	2 464	826	1 110	574	536	2 180	1 890	290	1 629	1 661	5
1 851	1 511	340	567	329	238	1 284	1 182	102	1 027	824	6

9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe
1	Insgesamt .....	27 721	5 506	9 524	1 685	8 028	1 715	788	66	409	1 310	-	-
2	unter 1 .....	112	-	33	3	65	4	4	-	3	16	-	-
3	1 - 3 .....	185	-	69	6	91	10	1	1	7	14	-	-
4	3 - 6 .....	381	-	134	27	184	14	7	2	13	38	-	-
5	6 - 9 .....	1 145	12	477	138	429	34	30	1	24	73	-	-
6	9 - 12 .....	2 686	41	1 124	355	952	61	97	11	45	172	-	-
7	12 - 15 .....	7 161	314	3 392	672	2 255	169	246	14	99	333	-	-
8	15 - 18 .....	9 894	1 509	3 962	438	2 803	664	338	26	154	664	-	-
9	18 - 21 .....	5 886	3 558	329	45	1 165	654	62	11	62	-	-	-
10	21 - 27 .....	271	72	4	1	84	105	3	-	2	-	-	-
11	unter 18 .....	21 564	1 876	9 191	1 639	6 779	956	723	55	345	1 310	-	-
12	18 und älter .....	6 157	3 630	333	46	1 249	759	65	11	64	-	-	-
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 585	1 545	2 060	659	2 496	541	154	21	109	416	-	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 251	1 136	836	399	1 414	286	80	21	79	246	-	-
15	Männlich .....	16 101	2 579	5 821	1 170	4 636	1 248	370	42	235	743	-	-
16	unter 1 .....	62	-	22	2	31	4	2	-	1	9	-	-
17	1 - 3 .....	93	-	34	2	45	7	1	-	4	12	-	-
18	3 - 6 .....	226	-	83	19	106	10	2	-	6	25	-	-
19	6 - 9 .....	765	5	330	102	276	16	21	1	14	47	-	-
20	9 - 12 .....	1 831	22	789	275	600	38	71	8	28	109	-	-
21	12 - 15 .....	4 178	114	2 056	457	1 262	98	121	11	59	179	-	-
22	15 - 18 .....	5 483	624	2 298	287	1 565	482	128	15	84	362	-	-
23	18 - 21 .....	3 286	1 776	207	25	703	508	22	7	38	-	-	-
24	21 - 27 .....	177	38	2	1	48	85	2	-	1	-	-	-
25	unter 18 .....	12 638	765	5 612	1 144	3 885	655	346	35	196	743	-	-
26	18 und älter .....	3 463	1 814	209	26	751	593	24	7	39	-	-	-
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 562	726	1 321	484	1 474	401	74	13	69	236	-	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 742	671	548	298	905	217	38	15	50	155	-	-
29	Weiblich .....	11 620	2 927	3 703	515	3 392	467	418	24	174	567	-	-
30	unter 1 .....	50	-	11	1	34	-	2	-	2	7	-	-
31	1 - 3 .....	92	-	35	4	46	3	-	1	3	2	-	-
32	3 - 6 .....	155	-	51	8	78	4	5	2	7	13	-	-
33	6 - 9 .....	380	7	147	36	153	18	9	-	10	26	-	-
34	9 - 12 .....	855	19	335	80	352	23	26	3	17	63	-	-
35	12 - 15 .....	2 983	200	1 336	215	993	71	125	3	40	154	-	-
36	15 - 18 .....	4 411	885	1 664	151	1 238	182	210	11	70	302	-	-
37	18 - 21 .....	2 600	1 782	122	20	462	146	40	4	24	-	-	-
38	21 - 27 .....	94	34	2	-	36	20	1	-	1	-	-	-
39	unter 18 .....	8 926	1 111	3 579	495	2 894	301	377	20	149	567	-	-
40	18 und älter .....	2 694	1 816	124	20	498	166	41	4	25	-	-	-
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 023	819	739	175	1 022	140	80	8	40	180	-	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 509	465	288	101	509	69	42	6	29	91	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

9 Hilfen/Beratungen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en), familienrichterlichen Entscheidungen sowie nach Art der Hilfe

## 9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.												
Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 13)			Lfd. Nr.
	junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe	
29 896	4 560	11 243	2 297	9 188	1 084	972	65	487	1 500	-	-	1
44	-	16	1	24	1	2	-	-	8	-	-	2
207	-	71	6	99	10	5	-	16	14	-	-	3
452	-	174	30	210	14	8	2	14	37	-	-	4
1 268	8	523	143	499	33	32	2	28	81	-	-	5
2 999	28	1 270	409	1 091	51	95	8	47	208	-	-	6
7 448	233	3 441	815	2 423	123	275	12	126	383	-	-	7
10 934	1 096	4 802	760	3 255	393	422	29	177	650	-	-	8
5 846	2 943	856	116	1 363	366	123	11	68	105	-	-	9
698	252	90	17	224	93	10	1	11	14	-	-	10
23 352	1 365	10 297	2 164	7 601	625	839	53	408	1 381	-	-	11
6 544	3 195	946	133	1 587	459	133	12	79	119	-	-	12
8 271	1 262	2 454	960	2 886	342	205	26	136	478	-	-	13
4 298	872	919	555	1 554	190	113	20	75	251	-	-	14
18 123	2 183	7 146	1 629	5 544	781	504	38	298	876	-	-	15
24	-	8	1	13	1	1	-	-	5	-	-	16
111	-	43	2	50	8	2	-	6	9	-	-	17
264	-	107	21	117	8	1	-	10	24	-	-	18
821	4	350	102	304	18	25	2	16	56	-	-	19
2 057	14	891	313	699	33	72	4	31	121	-	-	20
4 730	97	2 257	582	1 468	66	166	8	86	236	-	-	21
6 383	466	2 904	522	1 906	287	178	18	102	361	-	-	22
3 299	1 462	527	72	854	286	54	6	38	55	-	-	23
434	140	59	14	133	74	5	-	9	9	-	-	24
14 390	581	6 560	1 543	4 557	421	445	32	251	812	-	-	25
3 733	1 602	586	86	987	360	59	6	47	64	-	-	26
5 178	603	1 619	710	1 801	245	103	16	81	278	-	-	27
2 854	536	610	421	1 025	145	56	12	49	160	-	-	28
11 773	2 377	4 097	668	3 644	303	468	27	189	624	-	-	29
20	-	8	-	11	-	1	-	-	3	-	-	30
96	-	28	4	49	2	3	-	10	5	-	-	31
188	-	67	9	93	6	7	2	4	13	-	-	32
447	4	173	41	195	15	7	-	12	25	-	-	33
942	14	379	96	392	18	23	4	16	87	-	-	34
2 718	136	1 184	233	955	57	109	4	40	147	-	-	35
4 551	630	1 898	238	1 349	106	244	11	75	289	-	-	36
2 547	1 481	329	44	509	80	69	5	30	50	-	-	37
264	112	31	3	91	19	5	1	2	5	-	-	38
8 962	784	3 737	621	3 044	204	394	21	157	569	-	-	39
2 811	1 593	360	47	600	99	74	6	32	55	-	-	40
3 093	659	835	250	1 085	97	102	10	55	200	-	-	41
1 444	336	309	134	529	45	57	8	26	91	-	-	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Begonnene Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe

**9.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	21 772	4 060	8 486	1 447	6 283	410	685	57	344	1 085	-	-
2	Männlich .....	12 326	1 849	5 167	985	3 526	246	324	37	192	609	-	-
3	Weiblich .....	9 446	2 211	3 319	462	2 757	164	361	20	152	476	-	-

**9.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 949	1 446	1 038	238	1 745	1 305	103	9	65	225	-	-
5	Männlich .....	3 775	730	654	185	1 110	1 002	46	5	43	134	-	-
6	Weiblich .....	2 174	716	384	53	635	303	57	4	22	91	-	-

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

9 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und anregende(n) Institution(en) oder Person(en) sowie familienrichterlichen Entscheidungen

9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen am 31.12.													Lfd. Nr.
Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 13)				
	junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personen-sorge-berechtigte/r	Schule/ Kinder-tages-einrich-tung	Soziale/r Dienst/e und andere Institu-tion/en (z. B. Jugend-amt)	Gericht/ Staats-anwalt-schaft/ Polizei	Arzt/ Klinik/ Gesund-heitsamt	ehemalige Klienten/ Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheits-entzug	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe		
<b>9.4.1 Erziehungsbeistand</b>													
24 755	3 437	10 081	1 981	7 533	419	841	52	411	1 278	-	-	1	
14 833	1 608	6 403	1 400	4 462	257	429	31	243	743	-	-	2	
9 922	1 829	3 678	581	3 071	162	412	21	168	535	-	-	3	
<b>9.4.2 Betreuungshelfer</b>													
5 141	1 123	1 162	316	1 655	665	131	13	76	222	-	-	4	
3 290	575	743	229	1 082	524	75	7	55	133	-	-	5	
1 851	548	419	87	573	141	56	6	21	89	-	-	6	



9.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Beendete Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe
1	Insgesamt .....	26 350	5 008	9 089	1 669	7 736	1 681	712	53	402	1 157	-	-
2	unter 1 .....	52	-	14	1	29	3	4	-	1	5	-	-
3	1 - 3 .....	111	-	36	4	59	5	2	1	4	7	-	-
4	3 - 6 .....	270	-	110	14	122	8	9	2	5	24	-	-
5	6 - 9 .....	687	7	246	91	285	19	19	3	17	58	-	-
6	9 - 12 .....	1 807	25	740	256	641	46	59	4	36	101	-	-
7	12 - 15 .....	5 051	156	2 357	514	1 690	99	146	12	77	253	-	-
8	15 - 18 .....	9 526	855	4 147	638	2 838	574	316	18	140	512	-	-
9	18 - 21 .....	7 860	3 534	1 412	146	1 806	701	144	11	106	197	-	-
10	21 - 27 .....	986	431	27	5	266	226	13	2	16	-	-	-
11	unter 18 .....	17 504	1 043	7 650	1 518	5 664	754	555	40	280	960	-	-
12	18 und älter .....	8 846	3 965	1 439	151	2 072	927	157	13	122	197	-	-
	und zwar												
13	mit ausländischer Herkunft												
	mindestens eines Elternteils..	7 162	1 333	1 966	698	2 335	546	155	18	111	362	-	-
14	in der Familie wird vorrangig												
	nicht deutsch gesprochen.....	3 996	965	783	415	1 402	273	69	14	75	224	-	-
15	Männlich .....	15 438	2 338	5 581	1 177	4 467	1 246	369	34	226	643	-	-
16	unter 1 .....	29	-	9	-	15	3	2	-	-	1	-	-
17	1 - 3 .....	57	-	23	2	25	3	1	-	3	7	-	-
18	3 - 6 .....	161	-	69	7	74	4	6	-	1	15	-	-
19	6 - 9 .....	443	2	176	70	157	13	13	1	11	36	-	-
20	9 - 12 .....	1 255	16	524	190	424	27	44	3	27	61	-	-
21	12 - 15 .....	3 057	47	1 471	372	980	59	84	9	35	135	-	-
22	15 - 18 .....	5 422	346	2 433	445	1 558	410	143	13	74	273	-	-
23	18 - 21 .....	4 411	1 707	861	88	1 063	550	71	6	65	115	-	-
24	21 - 27 .....	603	220	15	3	171	177	5	2	10	-	-	-
25	unter 18 .....	10 424	411	4 705	1 086	3 233	519	293	26	151	528	-	-
26	18 und älter .....	5 014	1 927	876	91	1 234	727	76	8	75	115	-	-
	und zwar												
27	mit ausländischer Herkunft												
	mindestens eines Elternteils..	4 231	585	1 256	495	1 318	420	82	11	64	199	-	-
28	in der Familie wird vorrangig												
	nicht deutsch gesprochen.....	2 553	550	533	300	867	216	31	9	47	134	-	-
29	Weiblich .....	10 912	2 670	3 508	492	3 269	435	343	19	176	514	-	-
30	unter 1 .....	23	-	5	1	14	-	2	-	1	4	-	-
31	1 - 3 .....	54	-	13	2	34	2	1	1	1	-	-	-
32	3 - 6 .....	109	-	41	7	48	4	3	2	4	9	-	-
33	6 - 9 .....	244	5	70	21	128	6	6	2	6	22	-	-
34	9 - 12 .....	552	9	216	66	217	19	15	1	9	40	-	-
35	12 - 15 .....	1 994	109	886	142	710	40	62	3	42	118	-	-
36	15 - 18 .....	4 104	509	1 714	193	1 280	164	173	5	66	239	-	-
37	18 - 21 .....	3 449	1 827	551	58	743	151	73	5	41	82	-	-
38	21 - 27 .....	383	211	12	2	95	49	8	-	6	-	-	-
39	unter 18 .....	7 080	632	2 945	432	2 431	235	262	14	129	432	-	-
40	18 und älter .....	3 832	2 038	563	60	838	200	81	5	47	82	-	-
	und zwar												
41	mit ausländischer Herkunft												
	mindestens eines Elternteils..	2 931	748	710	203	1 017	126	73	7	47	163	-	-
42	in der Familie wird vorrangig												
	nicht deutsch gesprochen.....	1 443	415	250	115	535	57	38	5	28	90	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Beendete Hilfen											
		Insgesamt	davon nach anregende(n) Institution(en) oder Person(en)								darunter (Sp. 1)		
			junger Mensch selbst	Eltern bzw. Personensorgeberechtigte/r	Schule/Kindertageseinrichtung	Soziale/r Dienst/e und andere Institution/en (z. B. Jugendamt)	Gericht/Staatsanwaltschaft/Polizei	Arzt/Klinik/Gesundheitsamt	ehemalige Klienten/Bekannte	sonstige	teilweiser oder vollständiger Entzug der elterlichen Sorge im Kontext der Hilfe	richterliche Genehmigung für eine Unterbringung mit Freiheitsentzug im Kontext der Hilfe	gerichtliche Anordnung der Beratung nach § 156 Abs. 1 S. 4 FamFG im Kontext der Hilfe

**9.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	20 507	3 673	8 023	1 425	6 057	368	601	44	316	959	-	-
2	Männlich .....	11 698	1 665	4 895	1 005	3 381	234	313	30	175	516	-	-
3	Weiblich .....	8 809	2 008	3 128	420	2 676	134	288	14	141	443	-	-

**9.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 843	1 335	1 066	244	1 679	1 313	111	9	86	198	-	-
5	Männlich .....	3 740	673	686	172	1 086	1 012	56	4	51	127	-	-
6	Weiblich .....	2 103	662	380	72	593	301	55	5	35	71	-	-

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichen)			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung
1	Insgesamt .....	29 896	21 008	1 113	796	104
2	unter 1 .....	44	35	1	-	-
3	1 - 3 .....	207	165	4	7	1
4	3 - 6 .....	452	318	18	11	9
5	6 - 9 .....	1 268	957	53	35	29
6	9 - 12 .....	2 999	2 259	104	75	27
7	12 - 15 .....	7 448	6 005	272	153	20
8	15 - 18 .....	10 934	8 367	456	303	13
9	18 - 21 .....	5 846	2 622	187	191	5
10	21 - 27 .....	698	280	18	21	-
11	unter 18 .....	23 352	18 106	908	584	99
12	18 und älter .....	6 544	2 902	205	212	5
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft					
	mindestens eines Elternteils.....	8 271	5 632	274	166	33
14	in der Familie wird vorrangig					
	nicht deutsch gesprochen.....	4 298	2 562	123	68	19
15	Männlich .....	18 123	12 835	644	422	68
16	unter 1 .....	24	21	-	-	-
17	1 - 3 .....	111	79	3	5	1
18	3 - 6 .....	264	182	12	5	6
19	6 - 9 .....	821	610	42	19	21
20	9 - 12 .....	2 057	1 580	55	47	15
21	12 - 15 .....	4 730	3 805	165	91	13
22	15 - 18 .....	6 383	4 851	262	161	8
23	18 - 21 .....	3 299	1 525	99	85	4
24	21 - 27 .....	434	182	6	9	-
25	unter 18 .....	14 390	11 128	539	328	64
26	18 und älter .....	3 733	1 707	105	94	4
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft					
	mindestens eines Elternteils.....	5 178	3 576	159	90	21
28	in der Familie wird vorrangig					
	nicht deutsch gesprochen.....	2 854	1 642	77	28	13
29	Weiblich .....	11 773	8 173	469	374	36
30	unter 1 .....	20	14	1	-	-
31	1 - 3 .....	96	86	1	2	-
32	3 - 6 .....	188	136	6	6	3
33	6 - 9 .....	447	347	11	16	8
34	9 - 12 .....	942	679	49	28	12
35	12 - 15 .....	2 718	2 200	107	62	7
36	15 - 18 .....	4 551	3 516	194	142	5
37	18 - 21 .....	2 547	1 097	88	106	1
38	21 - 27 .....	264	98	12	12	-
39	unter 18 .....	8 962	6 978	369	256	35
40	18 und älter .....	2 811	1 195	100	118	1
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft					
	mindestens eines Elternteils.....	3 093	2 056	115	76	12
42	in der Familie wird vorrangig					
	nicht deutsch gesprochen.....	1 444	920	46	40	6

<sup>1</sup> Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Hilfen für junge Menschen am 31.12.2014 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

## 10A.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Ort der Durchführung der Hilfestellung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungsstelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen-Einrichtung (auch Außenwohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	
395	3 722	264	-	-	2 075	-	419	1
-	7	-	-	-	-	-	1	2
-	27	1	-	-	-	-	2	3
2	84	3	-	-	-	-	7	4
46	123	9	-	-	-	-	16	5
110	358	45	-	-	-	-	21	6
120	745	73	-	-	5	-	55	7
98	1 186	80	-	-	278	-	153	8
16	1 034	51	-	-	1 594	-	146	9
3	158	2	-	-	198	-	18	10
376	2 530	211	-	-	283	-	255	11
19	1 192	53	-	-	1 792	-	164	12
122	1 263	92	-	-	561	-	128	13
61	869	70	-	-	380	-	146	14
296	2 406	182	-	-	998	-	272	15
-	3	-	-	-	-	-	-	16
-	21	1	-	-	-	-	1	17
1	51	3	-	-	-	-	4	18
36	77	6	-	-	-	-	10	19
89	230	29	-	-	-	-	12	20
91	468	53	-	-	4	-	40	21
66	769	53	-	-	121	-	92	22
11	677	35	-	-	765	-	98	23
2	110	2	-	-	108	-	15	24
283	1 619	145	-	-	125	-	159	25
13	787	37	-	-	873	-	113	26
83	827	66	-	-	278	-	78	27
46	637	58	-	-	248	-	105	28
99	1 316	82	-	-	1 077	-	147	29
-	4	-	-	-	-	-	1	30
-	6	-	-	-	-	-	1	31
1	33	-	-	-	-	-	3	32
10	46	3	-	-	-	-	6	33
21	128	16	-	-	-	-	9	34
29	277	20	-	-	1	-	15	35
32	417	27	-	-	157	-	61	36
5	357	16	-	-	829	-	48	37
1	48	-	-	-	90	-	3	38
93	911	66	-	-	158	-	96	39
6	405	16	-	-	919	-	51	40
39	436	26	-	-	283	-	50	41
15	232	12	-	-	132	-	41	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichen)			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kindertagesbetreuung

**10A.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	24 755	18 342	960	694	89
2	Männlich .....	14 833	11 166	548	367	59
3	Weiblich .....	9 922	7 176	412	327	30

**10A.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 141	2 666	153	102	15
5	Männlich .....	3 290	1 669	96	55	9
6	Weiblich .....	1 851	997	57	47	6

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Hilfen für junge Menschen am 31.12.2014 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlichem) Ort der Durchführung der Hilfestellung

10A.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Ort der Durchführung der Hilfestellung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungs- stelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr- Gruppen- Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen- Einrichtung (auch Außen- wohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	

**10A.4.1 Erziehungsbeistand**

321	2 367	212	-	-	1 502	-	268	1
240	1 452	142	-	-	697	-	162	2
81	915	70	-	-	805	-	106	3

**10A.4.2 Betreuungshelfer**

74	1 355	52	-	-	573	-	151	4
56	954	40	-	-	301	-	110	5
18	401	12	-	-	272	-	41	6

10B.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichen)			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung
1	Insgesamt .....	26 350	17 181	838	724	94
2	unter 1 .....	52	35	2	1	1
3	1 - 3 .....	111	87	3	1	-
4	3 - 6 .....	270	196	12	11	11
5	6 - 9 .....	687	514	18	22	23
6	9 - 12 .....	1 807	1 367	50	35	25
7	12 - 15 .....	5 051	4 111	148	106	17
8	15 - 18 .....	9 526	7 116	346	251	14
9	18 - 21 .....	7 860	3 516	245	277	3
10	21 - 27 .....	986	239	14	20	-
11	unter 18 .....	17 504	13 426	579	427	91
12	18 und älter .....	8 846	3 755	259	297	3
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft					
	mindestens eines Elternteils.....	7 162	4 506	214	164	30
14	in der Familie wird vorrangig					
	nicht deutsch gesprochen.....	3 996	2 101	103	62	24
15	Männlich .....	15 438	10 019	487	361	60
16	unter 1 .....	29	22	1	-	1
17	1 - 3 .....	57	42	2	1	-
18	3 - 6 .....	161	116	6	9	9
19	6 - 9 .....	443	331	9	17	13
20	9 - 12 .....	1 255	943	33	22	19
21	12 - 15 .....	3 057	2 488	79	63	10
22	15 - 18 .....	5 422	3 960	201	113	7
23	18 - 21 .....	4 411	1 983	148	123	1
24	21 - 27 .....	603	134	8	13	-
25	unter 18 .....	10 424	7 902	331	225	59
26	18 und älter .....	5 014	2 117	156	136	1
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft					
	mindestens eines Elternteils.....	4 231	2 638	120	74	19
28	in der Familie wird vorrangig					
	nicht deutsch gesprochen.....	2 553	1 242	71	31	16
29	Weiblich .....	10 912	7 162	351	363	34
30	unter 1 .....	23	13	1	1	-
31	1 - 3 .....	54	45	1	-	-
32	3 - 6 .....	109	80	6	2	2
33	6 - 9 .....	244	183	9	5	10
34	9 - 12 .....	552	424	17	13	6
35	12 - 15 .....	1 994	1 623	69	43	7
36	15 - 18 .....	4 104	3 156	145	138	7
37	18 - 21 .....	3 449	1 533	97	154	2
38	21 - 27 .....	383	105	6	7	-
39	unter 18 .....	7 080	5 524	248	202	32
40	18 und älter .....	3 832	1 638	103	161	2
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft					
	mindestens eines Elternteils.....	2 931	1 868	94	90	11
42	in der Familie wird vorrangig					
	nicht deutsch gesprochen.....	1 443	859	32	31	8

<sup>1</sup> Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Beendete Hilfen/Beratungen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfgewährung sowie nach Art der Hilfe

## 10B.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Ort der Durchführung der Hilfgewährung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungsstelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr-Gruppen-Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen-Einrichtung (auch Außenwohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	
276	3 715	253	-	-	2 582	-	687	1
-	8	-	-	-	-	-	5	2
1	15	-	-	-	-	-	4	3
1	31	3	-	-	-	-	5	4
27	69	11	-	-	-	-	3	5
79	207	23	-	-	-	-	21	6
67	478	53	-	-	3	-	68	7
73	1 191	79	-	-	197	-	259	8
28	1 391	78	-	-	2 047	-	275	9
-	325	6	-	-	335	-	47	10
248	1 999	169	-	-	200	-	365	11
28	1 716	84	-	-	2 382	-	322	12
87	1 324	61	-	-	619	-	157	13
51	940	65	-	-	460	-	190	14
212	2 408	170	-	-	1 266	-	455	15
-	3	-	-	-	-	-	2	16
1	10	-	-	-	-	-	1	17
-	17	2	-	-	-	-	2	18
24	40	7	-	-	-	-	2	19
64	140	18	-	-	-	-	16	20
47	296	30	-	-	1	-	43	21
60	754	55	-	-	95	-	177	22
16	925	55	-	-	986	-	174	23
-	223	3	-	-	184	-	38	24
196	1 260	112	-	-	96	-	243	25
16	1 148	58	-	-	1 170	-	212	26
72	871	38	-	-	295	-	104	27
44	658	54	-	-	313	-	124	28
64	1 307	83	-	-	1 316	-	232	29
-	5	-	-	-	-	-	3	30
-	5	-	-	-	-	-	3	31
1	14	1	-	-	-	-	3	32
3	29	4	-	-	-	-	1	33
15	67	5	-	-	-	-	5	34
20	182	23	-	-	2	-	25	35
13	437	24	-	-	102	-	82	36
12	466	23	-	-	1 061	-	101	37
-	102	3	-	-	151	-	9	38
52	739	57	-	-	104	-	122	39
12	568	26	-	-	1 212	-	110	40
15	453	23	-	-	324	-	53	41
7	282	11	-	-	147	-	66	42



Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach dem (hauptsächlichem)			
			in der Wohnung der Herkunftsfamilie/Adoptivfamilie (der Hilfeempfängerin/des Hilfeempfängers)	in der Wohnung einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (privater Haushalt)	in einer Einrichtung der Kinder-tages-betreuung

**10B.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	20 507	14 664	714	606	71
2	Männlich .....	11 698	8 470	406	305	50
3	Weiblich .....	8 809	6 194	308	301	21

**10B.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 843	2 517	124	118	23
5	Männlich .....	3 740	1 549	81	56	10
6	Weiblich .....	2 103	968	43	62	13

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

10 Beendete Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und (hauptsächlich) Ort der Durchführung der Hilfestellung

10B.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Ort der Durchführung der Hilfestellung								Lfd. Nr.
in der Schule	in den Räumen eines ambulanten Dienstes/ einer Beratungs- stelle	in einer Einrichtung über Tag	in einer Mehr- Gruppen- Einrichtung über Tag und Nacht	in einer Ein-Gruppen- Einrichtung (auch Außen- wohngruppe) über Tag und Nacht	in der Wohnung des Jugendlichen/ jungen Volljährigen	außerhalb von Deutschland	sonstiger Ort (z. B. JVA, Klinik, Frauenhaus)	

**10B.4.1 Erziehungsbeistand**

219	1 896	187	-	-	1 835	-	315	1
162	1 125	118	-	-	879	-	183	2
57	771	69	-	-	956	-	132	3

**10B.4.2 Betreuungshelfer**

57	1 819	66	-	-	747	-	372	4
50	1 283	52	-	-	387	-	272	5
7	536	14	-	-	360	-	100	6

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	Begonnene davon nach															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/ Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
			zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund
1	Insgesamt .....	27 721	1 574	1 272	212	90	3 927	2 602	937	388	1 206	789	282	135	9 046	4 785	2 870	1 391
2	unter 1 .....	112	11	7	4	-	38	22	11	5	21	15	2	4	58	40	15	3
3	1 - 3 .....	185	11	9	1	1	54	33	16	5	25	17	4	4	111	78	28	5
4	3 - 6 .....	381	22	21	1	-	88	60	20	8	56	35	15	6	215	129	69	17
5	6 - 9 .....	1 145	32	26	3	3	253	171	64	18	103	74	19	10	526	297	165	64
6	9 - 12 .....	2 686	79	63	11	5	449	302	98	49	172	115	37	20	1 147	619	363	165
7	12 - 15 .....	7 161	221	157	48	16	1 005	669	215	121	381	244	95	42	3 071	1 626	978	467
8	15 - 18 .....	9 894	576	471	67	38	1 210	800	293	117	361	239	86	36	3 304	1 686	1 046	572
9	18 - 21 .....	5 886	603	503	75	25	805	532	211	62	82	49	22	11	594	300	198	96
10	21 - 27 .....	271	19	15	2	2	25	13	9	3	5	1	2	2	20	10	8	2
11	unter 18 .....	21 564	952	754	135	63	3 097	2 057	717	323	1 119	739	258	122	8 432	4 475	2 664	1 293
12	18 und älter .....	6 157	622	518	77	27	830	545	220	65	87	50	24	13	614	310	206	98
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 585	527	441	65	21	1 186	763	305	118	405	273	94	38	2 457	1 251	792	414
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 251	552	500	41	11	720	491	176	53	233	172	43	18	1 047	546	328	173
15	Männlich .....	16 101	984	805	122	57	2 222	1 473	513	236	554	369	132	53	5 133	2 679	1 633	821
16	unter 1 .....	62	6	4	2	-	20	13	5	2	10	7	1	2	31	19	10	2
17	1 - 3 .....	93	6	5	-	1	33	19	13	1	17	12	4	1	51	35	12	4
18	3 - 6 .....	226	11	10	1	-	50	36	10	4	33	21	7	5	129	78	40	11
19	6 - 9 .....	765	16	12	2	2	157	108	35	14	61	43	14	4	330	191	103	36
20	9 - 12 .....	1 831	54	43	6	5	274	186	58	30	98	66	18	14	768	403	244	121
21	12 - 15 .....	4 178	123	85	26	12	580	387	115	78	174	117	47	10	1 744	933	546	265
22	15 - 18 .....	5 483	353	296	33	24	675	444	163	68	134	86	35	13	1 787	883	574	330
23	18 - 21 .....	3 286	402	340	50	12	419	273	109	37	27	17	6	4	286	134	101	51
24	21 - 27 .....	177	13	10	2	1	14	7	5	2	-	-	-	-	7	3	3	1
25	unter 18 .....	12 638	569	455	70	44	1 789	1 193	399	197	527	352	126	49	4 840	2 542	1 529	769
26	18 und älter .....	3 463	415	350	52	13	433	280	114	39	27	17	6	4	293	137	104	52
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 562	334	279	41	14	701	437	180	84	194	137	44	13	1 437	723	452	262
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 742	444	401	33	10	464	311	114	39	113	80	25	8	629	321	195	113
29	Weiblich .....	11 620	590	467	90	33	1 705	1 129	424	152	652	420	150	82	3 913	2 106	1 237	570
30	unter 1 .....	50	5	3	2	-	18	9	6	3	11	8	1	2	27	21	5	1
31	1 - 3 .....	92	5	4	1	-	21	14	3	4	8	5	-	3	60	43	16	1
32	3 - 6 .....	155	11	11	-	-	38	24	10	4	23	14	8	1	86	51	29	6
33	6 - 9 .....	380	16	14	1	1	96	63	29	4	42	31	5	6	196	106	62	28
34	9 - 12 .....	855	25	20	5	-	175	116	40	19	74	49	19	6	379	216	119	44
35	12 - 15 .....	2 983	98	72	22	4	425	282	100	43	207	127	48	32	1 327	693	432	202
36	15 - 18 .....	4 411	223	175	34	14	535	356	130	49	227	153	51	23	1 517	803	472	242
37	18 - 21 .....	2 600	201	163	25	13	386	259	102	25	55	32	16	7	308	166	97	45
38	21 - 27 .....	94	6	5	-	1	11	6	4	1	5	1	2	2	13	7	5	1
39	unter 18 .....	8 926	383	299	65	19	1 308	864	318	126	592	387	132	73	3 592	1 933	1 135	524
40	18 und älter .....	2 694	207	168	25	14	397	265	106	26	60	33	18	9	321	173	102	46
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 023	193	162	24	7	485	326	125	34	211	136	50	25	1 020	528	340	152
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 509	108	99	8	1	256	180	62	14	120	92	18	10	418	225	133	60

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen																						Lfd. Nr.
Gründen für die Hilfestellung																						
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Gehemmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels		
zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	zu-	Haupt-	2.	3.	Haupt-		
sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	sammen	grund	Grund	Grund	grund		
5 256	2 492	1 921	843	6 828	3 209	2 453	1 166	10 820	6 240	3 225	1 355	7 454	3 316	2 736	1 402	8 730	2 696	3 412	2 622	320	1	
33	11	16	6	12	5	2	5	9	5	4	-	12	5	6	1	-	-	-	-	2	2	
52	19	23	10	37	14	18	5	11	5	2	4	16	3	9	4	-	-	-	-	7	3	
93	34	44	15	82	36	25	21	86	30	36	20	73	29	24	20	16	1	6	9	6	4	
270	106	110	54	278	115	113	50	369	162	141	66	240	89	83	68	248	89	89	70	16	5	
608	307	228	73	650	276	259	115	1 013	493	334	186	608	225	233	150	795	260	288	247	26	6	
1 449	665	530	254	1 796	762	680	354	2 974	1 547	1 013	414	1 820	718	688	414	2 381	716	910	755	57	7	
1 753	821	629	303	2 475	1 192	873	410	4 146	2 496	1 174	476	2 684	1 120	1 045	519	3 290	938	1 299	1 053	131	8	
970	511	335	124	1 457	795	466	196	2 049	1 367	498	184	1 908	1 079	616	213	1 927	675	789	463	75	9	
28	18	6	4	41	14	17	10	163	135	23	5	93	48	32	13	73	17	31	25	-	10	
4 258	1 963	1 580	715	5 330	2 400	1 970	960	8 608	4 738	2 704	1 166	5 453	2 189	2 088	1 176	6 730	2 004	2 592	2 134	245	11	
998	529	341	128	1 498	809	483	206	2 212	1 502	521	189	2 001	1 127	648	226	2 000	692	820	488	75	12	
1 430	665	522	243	1 908	876	701	331	2 863	1 635	882	346	1 817	809	658	350	2 535	778	1 005	752	94	13	
681	328	245	108	840	392	294	154	1 419	839	417	163	906	477	275	154	1 305	422	512	371	84	14	
2 723	1 262	983	478	3 427	1 474	1 296	657	7 174	4 318	2 030	826	4 011	1 690	1 544	777	5 649	1 819	2 238	1 592	212	15	
17	5	9	3	7	3	1	3	6	5	1	-	8	4	4	-	-	-	-	-	2	16	
19	7	7	5	18	7	10	1	7	4	-	3	7	2	4	1	-	-	-	-	2	17	
50	18	21	11	48	18	17	13	53	18	23	12	45	23	15	7	13	-	5	8	4	18	
161	61	64	36	181	71	77	33	271	123	107	41	178	70	63	45	194	77	60	57	9	19	
375	189	136	50	408	172	166	70	762	385	250	127	441	167	175	99	602	200	221	181	20	20	
768	354	277	137	967	385	371	211	1 900	1 027	631	242	981	352	386	243	1 583	502	623	458	36	21	
873	401	306	166	1 120	484	410	226	2 659	1 687	696	276	1 329	505	548	276	2 043	611	830	602	86	22	
446	218	162	66	652	326	234	92	1 396	967	307	122	965	538	329	98	1 166	420	475	271	53	23	
14	9	1	4	26	8	10	8	120	102	15	3	57	29	20	8	48	9	24	15	-	24	
2 263	1 035	820	408	2 749	1 140	1 052	557	5 658	3 249	1 708	701	2 989	1 123	1 195	671	4 435	1 390	1 739	1 306	159	25	
460	227	163	70	678	334	244	100	1 516	1 069	322	125	1 022	567	349	106	1 214	429	499	286	53	26	
764	340	276	148	979	418	379	182	1 973	1 191	567	215	997	434	376	187	1 681	532	694	455	71	27	
358	154	131	73	423	178	156	89	1 023	635	289	99	554	291	174	89	903	305	356	242	66	28	
2 533	1 230	938	365	3 401	1 735	1 157	509	3 646	1 922	1 195	529	3 443	1 626	1 192	625	3 081	877	1 174	1 030	108	29	
16	6	7	3	5	2	1	2	3	-	3	-	4	1	2	1	-	-	-	-	-	30	
33	12	16	5	19	7	8	4	4	1	2	1	9	1	5	3	-	-	-	-	5	31	
43	16	23	4	34	18	8	8	33	12	13	8	28	6	9	13	3	1	1	1	2	32	
109	45	46	18	97	44	36	17	98	39	34	25	62	19	20	23	54	12	29	13	7	33	
233	118	92	23	242	104	93	45	251	108	84	59	167	58	58	51	193	60	67	66	6	34	
681	311	253	117	829	377	309	143	1 074	520	382	172	839	366	302	171	798	214	287	297	21	35	
880	420	323	137	1 355	708	463	184	1 487	809	478	200	1 355	615	497	243	1 247	327	469	451	45	36	
524	293	173	58	805	469	232	104	653	400	191	62	943	541	287	115	761	255	314	192	22	37	
14	9	5	-	15	6	7	2	43	33	8	2	36	19	12	5	25	8	7	10	-	38	
1 995	928	760	307	2 581	1 260	918	403	2 950	1 489	996	465	2 464	1 066	893	505	2 295	614	853	828	86	39	
538	302	178	58	820	475	239	106	696	433	199	64	979	560	299	120	786	263	321	202	22	40	
666	325	246	95	929	458	322	149	890	444	315	131	820	375	282	163	854	246	311	297	23	41	
323	174	114	35	417	214	138	65	396	204	128	64	352	186	101	65	402	117	156	129	18	42	

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	Begonnene davon nach															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
			zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund
<b>11.4.1a Erziehungsbeistand</b>																		
1	Insgesamt .....	21 772	1 146	929	150	67	3 089	2 064	726	299	987	644	231	112	7 727	4 197	2 407	1 123
2	Männlich .....	12 326	683	564	79	40	1 737	1 173	386	178	445	295	105	45	4 347	2 346	1 354	647
3	Weiblich .....	9 446	463	365	71	27	1 352	891	340	121	542	349	126	67	3 380	1 851	1 053	476
<b>11.4.2a Betreuungshelfer</b>																		
4	Insgesamt .....	5 949	428	343	62	23	838	538	211	89	219	145	51	23	1 319	588	463	268
5	Männlich .....	3 775	301	241	43	17	485	300	127	58	109	74	27	8	786	333	279	174
6	Weiblich .....	2 174	127	102	19	6	353	238	84	31	110	71	24	15	533	255	184	94

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 11 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfgewährung  
 11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Hilfen																						Lfd. Nr.
Gründen für die Hilfgewährung																						
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Geheimmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels		
zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	Haupt-grund		
<b>11.4.1a Erziehungsbeistand</b>																						
4 287	2 059	1 546	682	5 530	2 655	1 974	901	7 896	4 224	2 598	1 074	5 922	2 656	2 154	1 112	6 764	2 111	2 614	2 039	233	1	
2 203	1 034	794	375	2 713	1 193	1 024	496	5 076	2 812	1 617	647	3 110	1 329	1 179	602	4 356	1 430	1 693	1 233	150	2	
2 084	1 025	752	307	2 817	1 462	950	405	2 820	1 412	981	427	2 812	1 327	975	510	2 408	681	921	806	83	3	
<b>11.4.2a Betreuungshelfer</b>																						
969	433	375	161	1 298	554	479	265	2 924	2 016	627	281	1 532	660	582	290	1 966	585	798	583	87	4	
520	228	189	103	714	281	272	161	2 098	1 506	413	179	901	361	365	175	1 293	389	545	359	62	5	
449	205	186	58	584	273	207	104	826	510	214	102	631	299	217	115	673	196	253	224	25	6	

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Hilfen davon nach																
		Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/ Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
			zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund	zu- sammen	Haupt- grund	2. Grund	3. Grund
1	Insgesamt .....	29 896	1 520	1 204	208	108	4 690	3 075	1 142	473	1 372	900	326	146	11 071	5 900	3 544	1 627
2	unter 1 .....	44	5	3	2	-	10	3	5	2	14	10	1	3	24	17	5	2
3	1 - 3 .....	207	11	10	1	-	68	39	22	7	34	23	6	5	122	80	33	9
4	3 - 6 .....	452	20	16	2	2	112	77	25	10	58	35	16	7	283	185	84	14
5	6 - 9 .....	1 268	42	35	4	3	309	196	88	25	118	77	29	12	649	360	204	85
6	9 - 12 .....	2 999	82	59	16	7	550	367	129	54	191	122	45	24	1 304	721	411	172
7	12 - 15 .....	7 448	228	171	34	23	1 236	825	269	142	404	273	95	36	3 313	1 746	1 107	460
8	15 - 18 .....	10 934	513	400	73	40	1 461	961	346	154	424	284	101	39	4 289	2 258	1 321	710
9	18 - 21 .....	5 846	576	481	69	26	865	564	230	71	123	72	32	19	993	482	347	164
10	21 - 27 .....	698	43	29	7	7	79	43	28	8	6	4	1	1	94	51	32	11
11	unter 18 .....	23 352	901	694	132	75	3 746	2 468	884	394	1 243	824	293	126	9 984	5 367	3 165	1 452
12	18 und älter .....	6 544	619	510	76	33	944	607	258	79	129	76	33	20	1 087	533	379	175
13	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 271	472	384	62	26	1 503	964	379	160	446	297	106	43	3 096	1 574	1 032	490
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 298	481	427	38	16	881	589	215	77	225	151	51	23	1 330	664	445	221
15	Männlich .....	18 123	972	776	124	72	2 770	1 812	662	296	675	437	170	68	6 682	3 557	2 125	1 000
16	unter 1 .....	24	2	1	1	-	6	3	3	-	7	5	-	2	11	7	3	1
17	1 - 3 .....	111	5	5	-	-	38	20	15	3	18	12	5	1	67	45	17	5
18	3 - 6 .....	264	10	7	2	1	65	49	12	4	34	20	9	5	161	103	48	10
19	6 - 9 .....	821	27	22	3	2	182	119	48	15	75	53	17	5	414	233	130	51
20	9 - 12 .....	2 057	56	40	9	7	333	221	80	32	111	75	22	14	872	479	268	125
21	12 - 15 .....	4 730	145	107	19	19	781	517	170	94	203	135	52	16	2 066	1 115	678	273
22	15 - 18 .....	6 383	313	251	39	23	845	555	189	101	172	107	50	15	2 516	1 310	772	434
23	18 - 21 .....	3 299	384	324	45	15	473	305	127	41	54	29	15	10	522	236	191	95
24	21 - 27 .....	434	30	19	6	5	47	23	18	6	1	1	-	-	53	29	18	6
25	unter 18 .....	14 390	558	433	73	52	2 250	1 484	517	249	620	407	155	58	6 107	3 292	1 916	899
26	18 und älter .....	3 733	414	343	51	20	520	328	145	47	55	30	15	10	575	265	209	101
27	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 178	313	253	40	20	932	591	230	111	218	142	52	24	1 925	988	628	309
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 854	391	346	32	13	579	380	140	59	115	74	27	14	857	426	289	142
29	Weiblich .....	11 773	548	428	84	36	1 920	1 263	480	177	697	463	156	78	4 389	2 343	1 419	627
30	unter 1 .....	20	3	2	1	-	4	-	2	2	7	5	1	1	13	10	2	1
31	1 - 3 .....	96	6	5	1	-	30	19	7	4	16	11	1	4	55	35	16	4
32	3 - 6 .....	188	10	9	-	1	47	28	13	6	24	15	7	2	122	82	36	4
33	6 - 9 .....	447	15	13	1	1	127	77	40	10	43	24	12	7	235	127	74	34
34	9 - 12 .....	942	26	19	7	-	217	146	49	22	80	47	23	10	432	242	143	47
35	12 - 15 .....	2 718	83	64	15	4	455	308	99	48	201	138	43	20	1 247	631	429	187
36	15 - 18 .....	4 551	200	149	34	17	616	406	157	53	252	177	51	24	1 773	948	549	276
37	18 - 21 .....	2 547	192	157	24	11	392	259	103	30	69	43	17	9	471	246	156	69
38	21 - 27 .....	264	13	10	1	2	32	20	10	2	5	3	1	1	41	22	14	5
39	unter 18 .....	8 962	343	261	59	23	1 496	984	367	145	623	417	138	68	3 877	2 075	1 249	553
40	18 und älter .....	2 811	205	167	25	13	424	279	113	32	74	46	18	10	512	268	170	74
41	und zwar mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 093	159	131	22	6	571	373	149	49	228	155	54	19	1 171	586	404	181
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 444	90	81	6	3	302	209	75	18	110	77	24	9	473	238	156	79

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

11 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung sowie nach Art der Hilfe

noch: 11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

am 31.12.																						Lfd. Nr.
Gründen für die Hilfestellung																						
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktslagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Gehemmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels		
zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	Haupt-grund		
6 145	2 811	2 280	1 054	7 385	3 394	2 682	1 309	11 220	5 977	3 651	1 592	7 987	3 431	2 964	1 592	9 521	2 898	3 680	2 943	306	1	
16	6	8	2	3	-	1	2	3	3	-	-	3	1	2	-	-	-	-	-	1	2	
61	23	25	13	34	17	12	5	12	6	4	2	14	5	4	5	-	-	-	-	4	3	
116	45	48	23	80	32	31	17	75	25	28	22	70	24	27	19	13	1	7	5	12	4	
309	122	125	62	290	123	117	50	372	163	135	74	272	100	87	85	211	73	83	55	19	5	
688	329	260	99	722	289	283	150	1 078	532	367	179	663	233	272	158	879	316	299	264	31	6	
1 682	769	620	293	1 829	757	702	370	2 940	1 466	1 017	457	1 845	697	693	455	2 367	695	877	795	49	7	
2 140	946	801	393	2 705	1 254	989	462	4 452	2 398	1 445	609	2 942	1 222	1 140	580	3 785	1 089	1 484	1 212	122	8	
1 007	503	349	155	1 553	835	493	225	1 961	1 167	568	226	1 933	1 016	654	263	2 045	659	848	538	67	9	
126	68	44	14	169	87	54	28	327	217	87	23	245	133	85	27	221	65	82	74	1	10	
5 012	2 240	1 887	885	5 663	2 472	2 135	1 056	8 932	4 593	2 996	1 343	5 809	2 282	2 225	1 302	7 255	2 174	2 750	2 331	238	11	
1 133	571	393	169	1 722	922	547	253	2 288	1 384	655	249	2 178	1 149	739	290	2 266	724	930	612	68	12	
1 732	753	646	333	2 093	951	762	380	2 990	1 553	1 007	430	1 939	825	713	401	2 812	886	1 079	847	84	13	
775	355	263	157	884	409	307	168	1 414	757	455	202	889	430	295	164	1 403	450	544	409	66	14	
3 410	1 518	1 271	621	3 944	1 693	1 489	762	7 665	4 244	2 410	1 011	4 510	1 850	1 755	905	6 371	2 042	2 479	1 850	194	15	
9	3	5	1	2	-	1	1	3	3	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	1	16	
24	10	8	6	20	11	8	1	8	4	3	1	7	2	2	3	-	-	-	-	2	17	
67	27	25	15	48	15	23	10	46	16	15	15	48	20	21	7	7	-	3	4	7	18	
180	62	79	39	178	68	78	32	262	121	94	47	186	73	61	52	160	60	54	46	10	19	
425	202	157	66	464	184	185	95	823	423	276	124	484	173	206	105	668	242	232	194	18	20	
996	437	378	181	1 103	440	427	236	2 041	1 032	701	308	1 129	422	429	278	1 662	496	628	538	29	21	
1 147	502	425	220	1 327	564	505	258	2 923	1 660	901	362	1 531	582	637	312	2 464	772	981	711	80	22	
488	240	165	83	715	364	237	114	1 322	821	361	140	987	506	348	133	1 259	428	523	308	46	23	
74	35	29	10	87	47	25	15	237	164	59	14	136	71	50	15	151	44	58	49	1	24	
2 848	1 243	1 077	528	3 142	1 282	1 227	633	6 106	3 259	1 990	857	3 387	1 273	1 357	757	4 961	1 570	1 898	1 493	147	25	
562	275	194	93	802	411	262	129	1 559	985	420	154	1 123	577	398	148	1 410	472	581	357	47	26	
989	411	368	210	1 143	487	442	214	2 120	1 150	690	280	1 127	469	431	227	1 905	624	746	535	63	27	
453	189	156	108	480	202	178	100	1 044	584	327	133	565	275	190	100	986	329	383	274	49	28	
2 735	1 293	1 009	433	3 441	1 701	1 193	547	3 555	1 733	1 241	581	3 477	1 581	1 209	687	3 150	856	1 201	1 093	112	29	
7	3	3	1	1	-	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	30	
37	13	17	7	14	6	4	4	4	2	1	1	7	3	2	2	-	-	-	-	2	31	
49	18	23	8	32	17	8	7	29	9	13	7	22	4	6	12	6	1	4	1	5	32	
129	60	46	23	112	55	39	18	110	42	41	27	86	27	26	33	51	13	29	9	9	33	
263	127	103	33	258	105	98	55	255	109	91	55	179	60	66	53	211	74	67	70	13	34	
686	332	242	112	726	317	275	134	899	434	316	149	716	275	264	177	705	199	249	257	20	35	
993	444	376	173	1 378	690	484	204	1 529	738	544	247	1 411	640	503	268	1 321	317	503	501	42	36	
519	263	184	72	838	471	256	111	639	346	207	86	946	510	306	130	786	231	325	230	21	37	
52	33	15	4	82	40	29	13	90	53	28	9	109	62	35	12	70	21	24	25	-	38	
2 164	997	810	357	2 521	1 190	908	423	2 826	1 334	1 006	486	2 422	1 009	868	545	2 294	604	852	838	91	39	
571	296	199	76	920	511	285	124	729	399	235	95	1 055	572	341	142	856	252	349	255	21	40	
743	342	278	123	950	464	320	166	870	403	317	150	812	356	282	174	907	262	333	312	21	41	
322	166	107	49	404	207	129	68	370	173	128	69	324	155	105	64	417	121	161	135	17	42	



Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt (bezogen auf die Fallzahlen der jeweiligen Hilfeart)	Hilfen davon nach															
			Unversorgtheit des jungen Menschen (z. B. Ausfall der Bezugspersonen wegen Krankheit, stationärer Unterbringung, Inhaftierung, Tod; unbegleitet eingereiste Minderjährige)				unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie (z. B. soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche Probleme)				Gefährdung des Kindeswohls (z. B. Vernachlässigung, körperliche, psychische, sexuelle Gewalt in der Familie)				eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/Personensorgeberechtigten (z. B. Erziehungsunsicherheit, pädagogische Überforderung, unangemessene Verwöhnung)			
			zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund	zu-sammen	Haupt-grund	2. Grund	3. Grund
<b>11.4.1b Erziehungsbeistand</b>																		
1	Insgesamt .....	24 755	1 119	881	153	85	3 830	2 539	914	377	1 154	764	267	123	9 675	5 245	3 054	1 376
2	Männlich .....	14 833	677	536	87	54	2 263	1 512	519	232	558	366	135	57	5 809	3 159	1 811	839
3	Weiblich .....	9 922	442	345	66	31	1 567	1 027	395	145	596	398	132	66	3 866	2 086	1 243	537
<b>11.4.2b Betreuungshelfer</b>																		
4	Insgesamt .....	5 141	401	323	55	23	860	536	228	96	218	136	59	23	1 396	655	490	251
5	Männlich .....	3 290	295	240	37	18	507	300	143	64	117	71	35	11	873	398	314	161
6	Weiblich .....	1 851	106	83	18	5	353	236	85	32	101	65	24	12	523	257	176	90

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 11 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Gründen für die Hilfestellung  
 11.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

am 31.12.																					
Gründen für die Hilfestellung																					
Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern (z. B. psychische Erkrankung, Suchtverhalten, geistige oder seelische Behinderung)				Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte (z. B. Partnerkonflikte, Trennung und Scheidung, Umgangs/Sorgerechtsstreitigkeiten, Eltern-/Stiefeltern-Kind-Konflikte, migrationsbedingte Konfliktlagen)				Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen (z. B. Geheimmtheit, Isolation, Geschwisterrivalität, Weglaufen, Aggressivität, Drogen-/Alkoholkonsum, Delinquenz/Straftat)				Entwicklungsauffälligkeiten/ seelische Probleme des jungen Menschen (z. B. Entwicklungsrückstand, Ängste, Zwänge, selbst verletzendes Verhalten, suizidale Tendenzen)				Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen (z. B. Schwierigkeiten mit Leistungsanforderungen, Konzentrationsprobleme (ADS, Hyperaktivität), schulvermeidendes Verhalten (Schwänzen), Hochbegabung)				Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels	
zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	zu-	Haupt-	2. Grund	3. Grund	Haupt-	
<b>11.4.1b Erziehungsbeistand</b>																					
5 157	2 369	1 907	881	6 136	2 853	2 244	1 039	8 995	4 643	3 038	1 314	6 617	2 855	2 438	1 324	7 689	2 367	2 931	2 391	239	1
2 843	1 271	1 065	507	3 244	1 413	1 241	590	6 051	3 220	1 985	846	3 686	1 528	1 413	745	5 166	1 681	1 984	1 501	147	2
2 314	1 098	842	374	2 892	1 440	1 003	449	2 944	1 423	1 053	468	2 931	1 327	1 025	579	2 523	686	947	890	92	3
<b>11.4.2b Betreuungshelfer</b>																					
988	442	373	173	1 249	541	438	270	2 225	1 334	613	278	1 370	576	526	268	1 832	531	749	552	67	4
567	247	206	114	700	280	248	172	1 614	1 024	425	165	824	322	342	160	1 205	361	495	349	47	5
421	195	167	59	549	261	190	98	611	310	188	113	546	254	184	108	627	170	254	203	20	6

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Hilfen am 31.12.								
		Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden						vereinbarte Leistungstage pro Woche	
			unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall <sup>2</sup>	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage
1	Insgesamt .....	29 896	16 787	11 289	1 013	665	142	5	-	-
2	unter 1 .....	44	22	12	3	5	2	8	-	-
3	1 - 3 .....	207	114	68	17	6	2	6	-	-
4	3 - 6 .....	452	269	133	22	21	7	6	-	-
5	6 - 9 .....	1 268	691	456	66	50	5	5	-	-
6	9 - 12 .....	2 999	1 657	1 080	139	107	16	5	-	-
7	12 - 15 .....	7 448	4 071	2 935	231	171	40	5	-	-
8	15 - 18 .....	10 934	6 171	4 212	305	196	50	5	-	-
9	18 - 21 .....	5 846	3 342	2 196	198	93	17	5	-	-
10	21 - 27 .....	698	450	197	32	16	3	5	-	-
11	unter 18 .....	23 352	12 995	8 896	783	556	122	5	-	-
12	18 und älter .....	6 544	3 792	2 393	230	109	20	5	-	-
	und zwar									
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	8 271	4 376	3 319	353	187	36	5	-	-
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	4 298	1 993	1 990	205	93	17	5	-	-
15	Männlich .....	18 123	9 987	6 997	617	438	84	5	-	-
16	unter 1 .....	24	13	6	1	3	1	7	-	-
17	1 - 3 .....	111	55	39	12	4	1	6	-	-
18	3 - 6 .....	264	158	78	12	13	3	5	-	-
19	6 - 9 .....	821	445	299	39	34	4	5	-	-
20	9 - 12 .....	2 057	1 106	762	100	76	13	5	-	-
21	12 - 15 .....	4 730	2 518	1 903	153	133	23	5	-	-
22	15 - 18 .....	6 383	3 553	2 506	176	117	31	5	-	-
23	18 - 21 .....	3 299	1 852	1 285	108	47	7	5	-	-
24	21 - 27 .....	434	287	119	16	11	1	5	-	-
25	unter 18 .....	14 390	7 848	5 593	493	380	76	5	-	-
26	18 und älter .....	3 733	2 139	1 404	124	58	8	5	-	-
	und zwar									
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	5 178	2 729	2 087	219	125	18	5	-	-
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 854	1 269	1 367	142	65	11	5	-	-
29	Weiblich .....	11 773	6 800	4 292	396	227	58	5	-	-
30	unter 1 .....	20	9	6	2	2	1	10	-	-
31	1 - 3 .....	96	59	29	5	2	1	6	-	-
32	3 - 6 .....	188	111	55	10	8	4	7	-	-
33	6 - 9 .....	447	246	157	27	16	1	5	-	-
34	9 - 12 .....	942	551	318	39	31	3	5	-	-
35	12 - 15 .....	2 718	1 553	1 032	78	38	17	5	-	-
36	15 - 18 .....	4 551	2 618	1 706	129	79	19	5	-	-
37	18 - 21 .....	2 547	1 490	911	90	46	10	5	-	-
38	21 - 27 .....	264	163	78	16	5	2	5	-	-
39	unter 18 .....	8 962	5 147	3 303	290	176	46	5	-	-
40	18 und älter .....	2 811	1 653	989	106	51	12	5	-	-
	und zwar									
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	3 093	1 647	1 232	134	62	18	5	-	-
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 444	724	623	63	28	6	5	-	-

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Zum Zeitpunkt der Meldung zur Statistik.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

12 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen sowie nach Art der Hilfe

## 12.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Beendete Hilfen									Lfd. Nr.
Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden					vereinbarte Leistungstage pro Woche			
	unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall <sup>2</sup>	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage	
26 350	16 258	8 787	737	456	112	5	-	-	1
52	33	13	2	3	1	6	-	-	2
111	65	41	4	1	-	5	-	-	3
270	156	84	12	11	7	7	-	-	4
687	404	222	27	26	8	6	-	-	5
1 807	1 079	597	72	49	10	5	-	-	6
5 051	3 049	1 755	128	91	28	5	-	-	7
9 526	5 920	3 180	238	156	32	5	-	-	8
7 860	4 911	2 590	230	104	25	4	-	-	9
986	641	305	24	15	1	4	-	-	10
17 504	10 706	5 892	483	337	86	5	-	-	11
8 846	5 552	2 895	254	119	26	4	-	-	12
7 162	4 311	2 503	225	99	24	5	-	-	13
3 996	2 074	1 741	127	35	19	5	-	-	14
15 438	9 493	5 162	434	282	67	5	-	-	15
29	17	9	2	1	-	5	-	-	16
57	36	21	-	-	-	4	-	-	17
161	94	52	5	6	4	6	-	-	18
443	256	142	17	23	5	6	-	-	19
1 255	718	436	60	36	5	5	-	-	20
3 057	1 837	1 052	93	59	16	5	-	-	21
5 422	3 373	1 801	131	95	22	5	-	-	22
4 411	2 748	1 478	114	57	14	4	-	-	23
603	414	171	12	5	1	4	-	-	24
10 424	6 331	3 513	308	220	52	5	-	-	25
5 014	3 162	1 649	126	62	15	4	-	-	26
4 231	2 572	1 454	131	58	16	5	-	-	27
2 553	1 289	1 133	93	26	12	5	-	-	28
10 912	6 765	3 625	303	174	45	5	-	-	29
23	16	4	-	2	1	7	-	-	30
54	29	20	4	1	-	5	-	-	31
109	62	32	7	5	3	7	-	-	32
244	148	80	10	3	3	5	-	-	33
552	361	161	12	13	5	5	-	-	34
1 994	1 212	703	35	32	12	5	-	-	35
4 104	2 547	1 379	107	61	10	5	-	-	36
3 449	2 163	1 112	116	47	11	4	-	-	37
383	227	134	12	10	-	5	-	-	38
7 080	4 375	2 379	175	117	34	5	-	-	39
3 832	2 390	1 246	128	57	11	4	-	-	40
2 931	1 739	1 049	94	41	8	5	-	-	41
1 443	785	608	34	9	7	5	-	-	42

Lfd. Nr.	Geschlecht	Hilfen am 31.12.							
		Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden					vereinbarte Leistungstage pro Woche	
			unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durchschnittliche Leistungsstunden pro Fall <sup>1</sup>	bis zu 5 Tage

**12.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	24 755	14 070	9 199	782	596	108	5	-	-
2	Männlich .....	14 833	8 241	5 666	474	385	67	5	-	-
3	Weiblich .....	9 922	5 829	3 533	308	211	41	5	-	-

**12.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 141	2 717	2 090	231	69	34	5	-	-
5	Männlich .....	3 290	1 746	1 331	143	53	17	5	-	-
6	Weiblich .....	1 851	971	759	88	16	17	5	-	-

1 Zum Zeitpunkt der Meldung zur Statistik.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

## Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

## 12 Hilfen 2014 für junge Menschen nach persönlichen Merkmalen und Betreuungsintensität der Hilfen

## 12.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Beendete Hilfen									Lfd. Nr.
Insgesamt	vereinbarte Leistungsstunden pro Woche von ... bis unter ... Stunden						vereinbarte Leistungstage pro Woche		
	unter 5	5 - 10	10 - 15	15 - 30	30 und mehr	durch- schnittliche Leistungs- stunden pro Fall <sup>1</sup>	bis zu 5 Tage	6 bis 7 Tage	

**12.4.1 Erziehungsbeistand**

20 507	12 645	6 861	533	382	86	5	-	-	1
11 698	7 124	3 976	316	231	51	5	-	-	2
8 809	5 521	2 885	217	151	35	5	-	-	3

**12.4.2 Betreuungshelfer**

5 843	3 613	1 926	204	74	26	4	-	-	4
3 740	2 369	1 186	118	51	16	4	-	-	5
2 103	1 244	740	86	23	10	5	-	-	6

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Davon nach dem Grund für die Beendigung der Hilfe									
			Beendigung gemäß Hilfeplan	Beendigung abweichend von Hilfeplan						Adoptionspflege/ Adoption	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsel	sonstige Gründe
				zusammen	davon durch							
					den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung)	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst	den Minderjährigen					
1	Insgesamt .....	26 350	15 896	6 542	4 320	892	1 330	1	237	3 674		
2	unter 1 .....	52	33	13	11	2	-	-	-	6		
3	1 - 3 .....	111	60	25	18	7	-	-	3	23		
4	3 - 6 .....	270	155	48	40	8	-	-	9	58		
5	6 - 9 .....	687	417	145	101	38	6	-	10	115		
6	9 - 12 .....	1 807	1 108	360	253	78	29	-	30	309		
7	12 - 15 .....	5 051	2 773	1 419	862	204	353	1	52	806		
8	15 - 18 .....	9 526	5 337	2 843	1 520	381	942	-	81	1 265		
9	18 - 21 .....	7 860	5 240	1 595	1 431	164	-	-	42	983		
10	21 - 27 .....	986	773	94	84	10	-	-	10	109		
11	unter 18 .....	17 504	9 883	4 853	2 805	718	1 330	1	185	2 582		
12	18 und älter .....	8 846	6 013	1 689	1 515	174	-	-	52	1 092		
	und zwar											
	mit ausländischer Herkunft											
13	mindestens eines Elternteils.....	7 162	4 249	1 807	1 177	240	390	1	59	1 046		
	in der Familie wird vorrangig											
14	nicht deutsch gesprochen.....	3 996	2 345	935	580	123	232	-	26	690		
15	Männlich .....	15 438	9 317	3 806	2 502	564	740	1	148	2 166		
16	unter 1 .....	29	18	6	4	2	-	-	-	5		
17	1 - 3 .....	57	28	16	10	6	-	-	1	12		
18	3 - 6 .....	161	91	28	22	6	-	-	8	34		
19	6 - 9 .....	443	266	96	67	25	4	-	4	77		
20	9 - 12 .....	1 255	759	251	178	55	18	-	23	222		
21	12 - 15 .....	3 057	1 762	772	478	114	180	1	30	492		
22	15 - 18 .....	5 422	3 028	1 649	861	250	538	-	49	696		
23	18 - 21 .....	4 411	2 902	923	825	98	-	-	24	562		
24	21 - 27 .....	603	463	65	57	8	-	-	9	66		
25	unter 18 .....	10 424	5 952	2 818	1 620	458	740	1	115	1 538		
26	18 und älter .....	5 014	3 365	988	882	106	-	-	33	628		
	und zwar											
	mit ausländischer Herkunft											
27	mindestens eines Elternteils.....	4 231	2 491	1 068	711	146	211	1	39	632		
	in der Familie wird vorrangig											
28	nicht deutsch gesprochen.....	2 553	1 500	585	365	82	138	-	18	450		
29	Weiblich .....	10 912	6 579	2 736	1 818	328	590	-	89	1 508		
30	unter 1 .....	23	15	7	7	-	-	-	-	1		
31	1 - 3 .....	54	32	9	8	1	-	-	2	11		
32	3 - 6 .....	109	64	20	18	2	-	-	1	24		
33	6 - 9 .....	244	151	49	34	13	2	-	6	38		
34	9 - 12 .....	552	349	109	75	23	11	-	7	87		
35	12 - 15 .....	1 994	1 011	647	384	90	173	-	22	314		
36	15 - 18 .....	4 104	2 309	1 194	659	131	404	-	32	569		
37	18 - 21 .....	3 449	2 338	672	606	66	-	-	18	421		
38	21 - 27 .....	383	310	29	27	2	-	-	1	43		
39	unter 18 .....	7 080	3 931	2 035	1 185	260	590	-	70	1 044		
40	18 und älter .....	3 832	2 648	701	633	68	-	-	19	464		
	und zwar											
	mit ausländischer Herkunft											
41	mindestens eines Elternteils.....	2 931	1 758	739	466	94	179	-	20	414		
	in der Familie wird vorrangig											
42	nicht deutsch gesprochen.....	1 443	845	350	215	41	94	-	8	240		

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon nach dem Grund für die Beendigung der Hilfe							
			Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen	Beendigung abweichend von Hilfeplan			Adoptionspflege/Adoption	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsel	sonstige Gründe	
				zu-sammen	davon durch					
					den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung)	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst				den Minderjährigen
<b>13.4.1 Erziehungsbeistand</b>										
1	Insgesamt .....	20 507	12 184	5 296	3 448	726	1 122	1	182	2 844
2	Männlich .....	11 698	6 962	3 014	1 951	454	609	1	110	1 611
3	Weiblich .....	8 809	5 222	2 282	1 497	272	513	-	72	1 233
<b>13.4.2 Betreuungshelfer</b>										
4	Insgesamt .....	5 843	3 712	1 246	872	166	208	-	55	830
5	Männlich .....	3 740	2 355	792	551	110	131	-	38	555
6	Weiblich .....	2 103	1 357	454	321	56	77	-	17	275



Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Davon nach			
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung
1	Insgesamt .....	26 346	16 223	729	332	4 283
2	unter 1 .....	52	31	3	-	-
3	1 - 3 .....	111	85	6	-	-
4	3 - 6 .....	270	203	10	9	-
5	6 - 9 .....	687	569	10	7	-
6	9 - 12 .....	1 806	1 493	41	12	-
7	12 - 15 .....	5 051	3 837	136	36	3
8	15 - 18 .....	9 523	6 700	273	115	367
9	18 - 21 .....	7 860	3 080	229	141	3 289
10	21 - 27 .....	986	225	21	12	624
11	unter 18 .....	17 500	12 918	479	179	370
12	18 und älter .....	8 846	3 305	250	153	3 913
	und zwar					
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	7 162	4 610	203	90	1 044
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	3 996	2 311	111	36	633
15	Männlich .....	15 436	10 031	421	153	2 068
16	unter 1 .....	29	18	1	-	-
17	1 - 3 .....	57	41	2	-	-
18	3 - 6 .....	161	120	6	5	-
19	6 - 9 .....	443	367	7	7	-
20	9 - 12 .....	1 254	1 045	28	9	-
21	12 - 15 .....	3 057	2 404	72	24	1
22	15 - 18 .....	5 421	3 957	160	46	145
23	18 - 21 .....	4 411	1 915	135	55	1 567
24	21 - 27 .....	603	164	10	7	355
25	unter 18 .....	10 422	7 952	276	91	146
26	18 und älter .....	5 014	2 079	145	62	1 922
	und zwar					
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	4 231	2 910	120	39	476
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	2 553	1 447	66	14	379
29	Weiblich .....	10 910	6 192	308	179	2 215
30	unter 1 .....	23	13	2	-	-
31	1 - 3 .....	54	44	4	-	-
32	3 - 6 .....	109	83	4	4	-
33	6 - 9 .....	244	202	3	-	-
34	9 - 12 .....	552	448	13	3	-
35	12 - 15 .....	1 994	1 433	64	12	2
36	15 - 18 .....	4 102	2 743	113	69	222
37	18 - 21 .....	3 449	1 165	94	86	1 722
38	21 - 27 .....	383	61	11	5	269
39	unter 18 .....	7 078	4 966	203	88	224
40	18 und älter .....	3 832	1 226	105	91	1 991
	und zwar					
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils.....	2 931	1 700	83	51	568
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen.....	1 443	864	45	22	254

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Eine Angabe zum anschließenden Aufenthalt erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Gesamtwerten möglich.

## Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

14 Beendete Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt sowie nach Art der Hilfe

## 14.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

anschließendem Aufenthalt								Lfd. Nr.
in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter- /Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
442	2 791	163	424	440	234	285	1	
6	6	-	4	2	-	-	2	
6	8	-	2	3	-	1	3	
23	13	2	6	4	-	-	4	
37	54	1	8	-	-	1	5	
42	190	11	8	8	-	1	6	
112	798	38	41	30	5	15	7	
177	1 340	81	175	154	68	73	8	
36	357	24	167	209	151	177	9	
3	25	6	13	30	10	17	10	
403	2 409	133	244	201	73	91	11	
39	382	30	180	239	161	194	12	
96	688	37	104	148	64	78	13	
39	426	17	137	151	49	86	14	
244	1 555	84	247	302	155	176	15	
1	5	-	2	2	-	-	16	
4	5	-	1	3	-	1	17	
15	9	2	2	2	-	-	18	
22	31	1	7	-	-	1	19	
21	131	10	5	4	-	1	20	
64	421	20	21	20	2	8	21	
94	711	38	91	96	46	37	22	
22	228	11	112	152	101	113	23	
1	14	2	6	23	6	15	24	
221	1 313	71	129	127	48	48	25	
23	242	13	118	175	107	128	26	
53	373	19	53	106	39	43	27	
23	294	10	109	121	34	56	28	
198	1 236	79	177	138	79	109	29	
5	1	-	2	-	-	-	30	
2	3	-	1	-	-	-	31	
8	4	-	4	2	-	-	32	
15	23	-	1	-	-	-	33	
21	59	1	3	4	-	-	34	
48	377	18	20	10	3	7	35	
83	629	43	84	58	22	36	36	
14	129	13	55	57	50	64	37	
2	11	4	7	7	4	2	38	
182	1 096	62	115	74	25	43	39	
16	140	17	62	64	54	66	40	
43	315	18	51	42	25	35	41	
16	132	7	28	30	15	30	42	

14.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt <sup>1</sup>	Davon nach			
			im Haushalt der Eltern/ eines Elternteils/ des Sorgeberechtigten	in einer Verwandtenfamilie	in einer nicht-verwandten Familie (z. B. Pflegestelle gemäß § 44 SGB VIII)	in der eigenen Wohnung
<b>14.4.1 Erziehungsbeistand</b>						
1	Insgesamt .....	20 504	13 052	569	268	2 933
2	Männlich .....	11 697	7 864	323	126	1 358
3	Weiblich .....	8 807	5 188	246	142	1 575
<b>14.4.2 Betreuungshelfer</b>						
4	Insgesamt .....	5 842	3 171	160	64	1 350
5	Männlich .....	3 739	2 167	98	27	710
6	Weiblich .....	2 103	1 004	62	37	640

1 Eine Angabe zum anschließenden Aufenthalt erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Insgesamtwerten möglich.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I

Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

14 Beendete Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und anschließendem Aufenthalt

14.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

anschließendem Aufenthalt								Lfd. Nr.
in einer Pflegefamilie gemäß §§ 33, 35a, 41 SGB VIII	in einem Heim oder in einer betreuten Wohnform gemäß §§ 34, 35a, 41 SGB VIII	in der Psychiatrie	in einer sozialpädagogisch betreuten Einrichtung (z. B. Internat, Mutter-/Vater-Kind Einrichtung)	sonstiger Aufenthaltsort (z. B. JVA, Frauenhaus)	ohne festen Aufenthalt	an unbekanntem Ort		
<b>14.4.1 Erziehungsbeistand</b>								
394	2 251	140	288	281	144	184	1	
214	1 209	71	160	174	92	106	2	
180	1 042	69	128	107	52	78	3	
<b>14.4.2 Betreuungshelfer</b>								
48	540	23	136	159	90	101	4	
30	346	13	87	128	63	70	5	
18	194	10	49	31	27	31	6	

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt <sup>2</sup>	Davon unmittelbar nachfolgende Hilfe					
			Zuständigkeitswechsel: Hilfe wird in derselben Pflegefamilie bzw. derselben Einrichtung fortgeführt	Weiterverweisung an Eheberatung, Schuldnerberatung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, andere Einrichtungen	Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung durch den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	Hilfe zur Erziehung gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII	Eingliederungshilfe gemäß § 35a SGB VIII	keine nachfolgende Hilfe gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII <sup>3</sup>
1	Insgesamt .....	26 346	237	564	1 574	6 606	420	16 945
2	unter 1 .....	52	-	1	10	25	-	16
3	1 - 3 .....	111	3	-	16	42	-	50
4	3 - 6 .....	270	9	5	21	97	-	138
5	6 - 9 .....	686	10	5	56	252	17	346
6	9 - 12 .....	1 806	30	33	126	603	46	968
7	12 - 15 .....	5 050	52	96	426	1 669	104	2 703
8	15 - 18 .....	9 526	81	192	694	2 440	130	5 989
9	18 - 21 .....	7 859	42	173	213	1 411	100	5 920
10	21 - 27 .....	986	10	59	12	67	23	815
11	unter 18 .....	17 501	185	332	1 349	5 128	297	10 210
12	18 und älter .....	8 845	52	232	225	1 478	123	6 735
	und zwar							
	mit ausländischer Herkunft							
13	mindestens eines Elternteils.....	7 162	59	150	450	1 721	104	4 678
	in der Familie wird vorrangig							
14	nicht deutsch gesprochen.....	3 996	26	60	210	1 201	42	2 457
15	Männlich .....	15 436	148	325	902	3 743	270	10 048
16	unter 1 .....	29	-	1	6	12	-	10
17	1 - 3 .....	57	1	-	11	24	-	21
18	3 - 6 .....	161	8	3	12	56	-	82
19	6 - 9 .....	443	4	3	33	165	16	222
20	9 - 12 .....	1 254	23	24	84	413	37	673
21	12 - 15 .....	3 056	30	56	261	955	66	1 688
22	15 - 18 .....	5 422	49	102	385	1 329	74	3 483
23	18 - 21 .....	4 411	24	104	105	757	63	3 358
24	21 - 27 .....	603	9	32	5	32	14	511
25	unter 18 .....	10 422	115	189	792	2 954	193	6 179
26	18 und älter .....	5 014	33	136	110	789	77	3 869
	und zwar							
	mit ausländischer Herkunft							
27	mindestens eines Elternteils.....	4 231	39	90	250	963	63	2 826
	in der Familie wird vorrangig							
28	nicht deutsch gesprochen.....	2 553	18	38	124	796	31	1 546
29	Weiblich .....	10 910	89	239	672	2 863	150	6 897
30	unter 1 .....	23	-	-	4	13	-	6
31	1 - 3 .....	54	2	-	5	18	-	29
32	3 - 6 .....	109	1	2	9	41	-	56
33	6 - 9 .....	243	6	2	23	87	1	124
34	9 - 12 .....	552	7	9	42	190	9	295
35	12 - 15 .....	1 994	22	40	165	714	38	1 015
36	15 - 18 .....	4 104	32	90	309	1 111	56	2 506
37	18 - 21 .....	3 448	18	69	108	654	37	2 562
38	21 - 27 .....	383	1	27	7	35	9	304
39	unter 18 .....	7 079	70	143	557	2 174	104	4 031
40	18 und älter .....	3 831	19	96	115	689	46	2 866
	und zwar							
	mit ausländischer Herkunft							
41	mindestens eines Elternteils.....	2 931	20	60	200	758	41	1 852
	in der Familie wird vorrangig							
42	nicht deutsch gesprochen.....	1 443	8	22	86	405	11	911

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

2 Eine Angabe zur nachfolgenden Hilfe erfolgt u. a. nicht, wenn der Hilfeempfänger während der Hilfe verstirbt. Insofern sind Abweichungen zu anderen Gesamtwerten möglich.

3 Eine Weiterverweisung ist nicht bekannt oder hat nicht stattgefunden.

15.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Davon unmittelbar nachfolgende Hilfe				
			Zuständigkeitswechsel: Hilfe wird in derselben Pflegefamilie bzw. derselben Einrichtung fortgeführt	Weiterverweisung an Eheberatung, Schuldnerberatung, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, andere Einrichtungen	Beratung in allgemeinen Fragen der Erziehung durch den Allgemeinen Sozialdienst (ASD) (§ 16 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII)	Hilfe zur Erziehung gemäß §§ 27 - 35, 41 SGB VIII	Eingliederungshilfe gemäß § 35a SGB VIII

**15.4.1 Erziehungsbeistand**

1	Insgesamt .....	20 503	182	392	1 356	5 289	329	12 955
2	Männlich .....	11 696	110	212	773	2 918	210	7 473
3	Weiblich .....	8 807	72	180	583	2 371	119	5 482

**15.4.2 Betreuungshelfer**

4	Insgesamt .....	5 843	55	172	218	1 317	91	3 990
5	Männlich .....	3 740	38	113	129	825	60	2 575
6	Weiblich .....	2 103	17	59	89	492	31	1 415

1 Eine Weiterverweisung ist nicht bekannt oder hat nicht stattgefunden.

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
1	Insgesamt .....	26 350	-	4 298	5 085	3 906	3 396	4 105	2 349	2 116	901	172	22	12
2	unter 1 .....	52	-	23	16	8	5	-	-	-	-	-	-	4
3	1 - 3 .....	111	-	20	25	15	10	20	13	8	-	-	-	10
4	3 - 6 .....	270	-	55	37	27	38	48	31	22	11	1	-	12
5	6 - 9 .....	687	-	122	113	105	84	107	58	53	38	7	-	12
6	9 - 12 .....	1 807	-	217	318	245	227	320	189	209	70	11	1	13
7	12 - 15 .....	5 051	-	757	955	754	676	845	472	411	153	25	3	12
8	15 - 18 .....	9 526	-	1 505	1 728	1 374	1 242	1 562	920	789	326	68	12	12
9	18 - 21 .....	7 860	-	1 495	1 697	1 216	985	1 048	596	514	251	53	5	11
10	21 - 27 .....	986	-	104	196	162	129	155	70	110	52	7	1	13
11	unter 18 .....	17 504	-	2 699	3 192	2 528	2 282	2 902	1 683	1 492	598	112	16	12
12	18 und älter .....	8 846	-	1 599	1 893	1 378	1 114	1 203	666	624	303	60	6	11
	und zwar													
	mit ausländischer Herkunft													
13	mindestens eines Elternteils.....	7 162	-	1 166	1 347	1 085	927	1 099	613	576	300	45	4	12
	in der Familie wird vorrangig													
14	nicht deutsch gesprochen.....	3 996	-	755	771	601	494	571	332	303	147	22	-	11
15	Männlich .....	15 438	-	2 355	2 841	2 280	1 967	2 461	1 443	1 371	592	113	15	12
16	unter 1 .....	29	-	12	8	5	4	-	-	-	-	-	-	4
17	1 - 3 .....	57	-	10	15	7	5	10	5	5	-	-	-	10
18	3 - 6 .....	161	-	35	23	15	21	31	19	12	5	-	-	11
19	6 - 9 .....	443	-	72	76	69	55	75	31	35	24	6	-	13
20	9 - 12 .....	1 255	-	153	204	178	147	233	127	159	49	5	-	13
21	12 - 15 .....	3 057	-	371	527	465	427	539	324	284	99	19	2	13
22	15 - 18 .....	5 422	-	817	942	751	685	874	556	518	223	48	8	13
23	18 - 21 .....	4 411	-	825	923	685	546	591	342	302	162	31	4	11
24	21 - 27 .....	603	-	60	123	105	77	108	39	56	30	4	1	13
25	unter 18 .....	10 424	-	1 470	1 795	1 490	1 344	1 762	1 062	1 013	400	78	10	13
26	18 und älter .....	5 014	-	885	1 046	790	623	699	381	358	192	35	5	11
	und zwar													
	mit ausländischer Herkunft													
27	mindestens eines Elternteils.....	4 231	-	670	762	636	537	651	388	375	178	31	3	12
	in der Familie wird vorrangig													
28	nicht deutsch gesprochen.....	2 553	-	475	486	384	309	358	220	212	93	16	-	11
29	Weiblich .....	10 912	-	1 943	2 244	1 626	1 429	1 644	906	745	309	59	7	11
30	unter 1 .....	23	-	11	8	3	1	-	-	-	-	-	-	3
31	1 - 3 .....	54	-	10	10	8	5	10	8	3	-	-	-	10
32	3 - 6 .....	109	-	20	14	12	17	17	12	10	6	1	-	13
33	6 - 9 .....	244	-	50	37	36	29	32	27	18	14	1	-	12
34	9 - 12 .....	552	-	64	114	67	80	87	62	50	21	6	1	13
35	12 - 15 .....	1 994	-	386	428	289	249	306	148	127	54	6	1	10
36	15 - 18 .....	4 104	-	688	786	623	557	688	364	271	103	20	4	11
37	18 - 21 .....	3 449	-	670	774	531	439	457	254	212	89	22	1	10
38	21 - 27 .....	383	-	44	73	57	52	47	31	54	22	3	-	14
39	unter 18 .....	7 080	-	1 229	1 397	1 038	938	1 140	621	479	198	34	6	11
40	18 und älter .....	3 832	-	714	847	588	491	504	285	266	111	25	1	11
	und zwar													
	mit ausländischer Herkunft													
41	mindestens eines Elternteils.....	2 931	-	496	585	449	390	448	225	201	122	14	1	11
	in der Familie wird vorrangig													
42	nicht deutsch gesprochen.....	1 443	-	280	285	217	185	213	112	91	54	6	-	11

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Lfd. Nr.	Geschlecht	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
<b>16.4.1 Erziehungsbeistand</b>														
1	Insgesamt .....	20 507	-	3 128	3 780	2 953	2 645	3 321	1 975	1 771	759	154	21	12
2	Männlich .....	11 698	-	1 635	1 998	1 650	1 480	1 956	1 203	1 151	510	101	14	13
3	Weiblich .....	8 809	-	1 493	1 782	1 303	1 165	1 365	772	620	249	53	7	11
<b>16.4.2 Betreuungshelfer</b>														
4	Insgesamt .....	5 843	-	1 170	1 305	953	751	784	374	345	142	18	1	10
5	Männlich .....	3 740	-	720	843	630	487	505	240	220	82	12	1	10
6	Weiblich .....	2 103	-	450	462	323	264	279	134	125	60	6	-	10



## 17.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
<b>Insgesamt</b>														
1	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	1 197	-	297	226	186	141	156	79	81	26	5	-	10
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	2 499	-	417	433	315	288	374	278	252	113	28	1	13
3	Gefährdung des Kindeswohls.....	736	-	154	137	83	92	119	51	59	34	4	3	12
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	4 712	-	625	784	633	624	786	542	458	217	39	4	13
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	2 246	-	366	448	338	260	343	185	198	79	26	3	12
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	2 930	-	453	571	474	377	490	251	206	93	13	2	11
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	6 179	-	1 061	1 323	997	823	927	475	402	146	20	5	10
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	2 988	-	513	583	429	403	474	243	219	102	20	2	11
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	2 584	-	356	518	395	369	400	220	223	85	16	2	12
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	279	-	56	62	56	19	36	25	18	6	1	-	10
11	Insgesamt.....	26 350	-	4 298	5 085	3 906	3 396	4 105	2 349	2 116	901	172	22	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von unter 5 Stunden</b>														
12	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	568	-	141	106	83	64	77	34	46	14	3	-	10
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	1 424	-	226	246	177	167	223	162	138	65	19	1	13
14	Gefährdung des Kindeswohls.....	445	-	79	81	45	60	75	39	46	18	2	-	12
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	2 907	-	336	493	381	397	502	350	289	130	26	3	14
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	1 342	-	201	269	203	155	203	115	130	50	13	3	13
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	1 839	-	250	354	308	231	332	169	130	53	10	2	12
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	4 302	-	756	920	714	587	640	308	258	100	14	5	10
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	1 712	-	243	323	255	240	290	158	132	55	14	2	12
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	1 546	-	200	310	233	225	267	131	135	38	6	1	12
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	173	-	34	37	36	13	24	15	9	4	1	-	10
22	Insgesamt.....	16 258	-	2 466	3 139	2 435	2 139	2 633	1 481	1 313	527	108	17	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 5 bis unter 10 Stunden</b>														
23	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	565	-	136	112	92	68	73	40	33	10	1	-	9
24	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	925	-	151	163	116	104	136	101	101	45	8	-	13
25	Gefährdung des Kindeswohls.....	238	-	60	48	29	26	34	10	13	14	2	2	12
26	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	1 570	-	239	258	217	194	253	167	149	80	13	-	13
27	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	801	-	148	163	119	92	124	62	58	25	10	-	11
28	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	971	-	180	197	145	129	143	74	67	34	2	-	11
29	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	1 611	-	254	348	246	195	258	139	128	38	5	-	11
30	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	1 114	-	222	230	156	149	163	71	78	41	4	-	11
31	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	899	-	137	176	139	125	116	78	78	42	7	1	12
32	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	93	-	17	20	20	6	12	8	8	2	-	-	10
33	Insgesamt.....	8 787	-	1 544	1 715	1 279	1 088	1 312	750	713	331	52	3	12

## 17.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 10 bis unter 15 Stunden</b>														
34	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	41	-	12	6	9	5	4	2	1	2	-	-	9
35	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	83	-	24	10	14	10	7	7	7	3	1	-	11
36	Gefährdung des Kindeswohls.....	27	-	8	4	6	4	2	1	-	1	-	1	12
37	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	122	-	31	17	20	21	12	6	11	4	-	-	10
38	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	57	-	12	10	7	6	8	4	5	3	2	-	14
39	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	70	-	17	15	8	7	9	4	7	3	-	-	11
40	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	149	-	32	29	18	24	16	16	9	5	-	-	10
41	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	109	-	37	21	15	9	9	6	6	4	2	-	10
42	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	73	-	9	20	6	13	6	7	7	3	2	-	14
43	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	6	-	3	2	-	-	-	-	1	-	-	-	6
44	Insgesamt.....	737	-	185	134	103	99	73	53	54	28	7	1	11
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 15 bis unter 30 Stunden</b>														
45	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	15	-	4	2	-	4	2	2	1	-	-	-	10
46	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	56	-	15	9	7	6	8	5	6	-	-	-	10
47	Gefährdung des Kindeswohls.....	19	-	6	1	2	2	6	1	-	1	-	-	10
48	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	96	-	18	13	12	8	15	19	7	3	-	1	14
49	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	33	-	3	5	6	4	7	2	4	1	1	-	15
50	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	40	-	6	3	12	6	6	3	2	1	1	-	11
51	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	97	-	16	18	18	17	11	8	7	1	1	-	10
52	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	47	-	8	8	3	5	10	8	3	2	-	-	13
53	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	48	-	9	6	16	3	8	3	3	-	-	-	9
54	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	5	-	2	2	-	-	-	1	-	-	-	-	6
55	Insgesamt.....	456	-	87	67	76	55	73	52	33	9	3	1	11
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 30 Stunden und mehr</b>														
56	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	8	-	4	-	2	-	-	1	-	-	1	-	13
57	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	11	-	1	5	1	1	-	3	-	-	-	-	9
58	Gefährdung des Kindeswohls.....	7	-	1	3	1	-	2	-	-	-	-	-	7
59	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	17	-	1	3	3	4	4	-	2	-	-	-	11
60	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	13	-	2	1	3	3	1	2	1	-	-	-	11
61	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	10	-	-	2	1	4	-	1	-	2	-	-	16
62	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	20	-	3	8	1	-	2	4	-	2	-	-	12
63	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	6	-	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-	6
64	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	18	-	1	6	1	3	3	1	-	2	1	-	16
65	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	2	-	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-	13
66	Insgesamt.....	112	-	16	30	13	15	14	13	3	6	2	-	12

17.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (bis zu 5 Tage)</b>														
67	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
73	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
76	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
77	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (6 bis 7 Tage)</b>														
78	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
79	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80	Gefährdung des Kindeswohls.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
81	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
88	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## 17.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Hauptgrund für die Gewährung der Hilfe	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>17.4.1 Erziehungsbeistand</b>														
1	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	847	-	213	164	132	96	112	55	53	17	5	-	10
2	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	1 960	-	314	330	252	216	300	217	214	92	24	1	13
3	Gefährdung des Kindeswohls.....	607	-	127	114	61	77	100	43	50	29	3	3	12
4	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	4 125	-	527	687	543	553	684	496	408	185	38	4	14
5	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	1 843	-	297	355	275	221	291	155	159	64	23	3	12
6	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	2 420	-	363	468	394	305	411	207	175	83	12	2	12
7	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	4 100	-	586	779	616	551	684	395	344	124	17	4	12
8	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	2 348	-	394	451	335	319	369	199	172	91	16	2	12
9	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	2 055	-	265	390	307	296	339	188	184	69	15	2	12
10	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	202	-	42	42	38	11	31	20	12	5	1	-	10
11	Insgesamt.....	20 507	-	3 128	3 780	2 953	2 645	3 321	1 975	1 771	759	154	21	12
<b>17.4.2 Betreuungshelfer</b>														
12	Unversorgtheit des jungen Menschen.....	350	-	84	62	54	45	44	24	28	9	-	-	10
13	Unzureichende Förderung/Betreuung/Versorgung des jungen Menschen in der Familie .....	539	-	103	103	63	72	74	61	38	21	4	-	12
14	Gefährdung des Kindeswohls.....	129	-	27	23	22	15	19	8	9	5	1	-	11
15	Eingeschränkte Erziehungskompetenz der Eltern/ Personensorgeberechtigten .....	587	-	98	97	90	71	102	46	50	32	1	-	12
16	Belastungen des jungen Menschen durch Problemlagen der Eltern .....	403	-	69	93	63	39	52	30	39	15	3	-	12
17	Belastungen des jungen Menschen durch familiäre Konflikte .....	510	-	90	103	80	72	79	44	31	10	1	-	10
18	Auffälligkeiten im sozialen Verhalten (dissoziales Verhalten) des jungen Menschen .....	2 079	-	475	544	381	272	243	80	58	22	3	1	8
19	Entwicklungsauffälligkeiten/seelische Probleme des jungen Menschen .....	640	-	119	132	94	84	105	44	47	11	4	-	10
20	Schulische/berufliche Probleme des jungen Menschen .....	529	-	91	128	88	73	61	32	39	16	1	-	10
21	Übernahme von einem anderen Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels .....	77	-	14	20	18	8	5	5	6	1	-	-	9
22	Insgesamt.....	5 843	-	1 170	1 305	953	751	784	374	345	142	18	1	10

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>Insgesamt</b>														
1	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	15 896	-	1 972	2 662	2 238	2 141	2 762	1 699	1 607	673	129	13	13
2	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	6 542	-	1 460	1 626	1 052	771	838	366	290	108	24	7	9
3	davon durch													
3	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	4 320	-	981	1 078	705	512	550	233	170	71	15	5	9
4	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	892	-	147	196	140	116	132	67	65	22	5	2	11
5	den Minderjährigen.....	1 330	-	332	352	207	143	156	66	55	15	4	-	8
6	Adoptionspflege/Adoption.....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	13
7	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	237	-	36	47	35	32	33	26	13	10	4	1	13
8	Sonstige Gründe.....	3 674	-	830	750	581	452	471	258	206	110	15	1	10
9	Insgesamt.....	26 350	-	4 298	5 085	3 906	3 396	4 105	2 349	2 116	901	172	22	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von unter 5 Stunden</b>														
10	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	10 333	-	1 202	1 755	1 497	1 389	1 829	1 116	1 039	410	85	11	13
11	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	3 888	-	826	963	628	482	534	210	170	55	14	6	9
12	davon durch													
12	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	2 609	-	562	640	429	330	363	138	98	34	11	4	9
13	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	491	-	75	108	75	64	73	39	41	12	2	2	12
14	den Minderjährigen.....	788	-	189	215	124	88	98	33	31	9	1	-	8
15	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	133	-	18	33	18	16	17	17	4	8	2	-	12
17	Sonstige Gründe.....	1 904	-	420	388	292	252	253	138	100	54	7	-	10
18	Insgesamt.....	16 258	-	2 466	3 139	2 435	2 139	2 633	1 481	1 313	527	108	17	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 5 bis unter 10 Stunden</b>														
19	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	4 844	-	625	805	643	653	838	508	500	236	35	1	13
20	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	2 331	-	555	589	377	249	266	134	107	46	8	-	9
21	davon durch													
21	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	1 507	-	370	388	247	156	167	81	64	30	4	-	8
22	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	342	-	58	76	56	45	50	23	22	10	2	-	10
23	den Minderjährigen.....	482	-	127	125	74	48	49	30	21	6	2	-	8
24	Adoptionspflege/Adoption.....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	13
25	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	92	-	16	9	17	15	15	7	9	1	2	1	14
26	Sonstige Gründe.....	1 519	-	348	312	242	171	192	101	97	48	7	1	10
27	Insgesamt.....	8 787	-	1 544	1 715	1 279	1 088	1 312	750	713	331	52	3	12
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 10 bis unter 15 Stunden</b>														
28	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	402	-	92	56	58	54	45	33	39	21	4	-	12
29	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	191	-	52	45	26	24	18	11	10	2	2	1	9
30	davon durch													
30	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	118	-	32	31	18	14	7	7	6	2	-	1	9
31	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	40	-	9	7	4	5	9	3	2	-	1	-	11
32	den Minderjährigen.....	33	-	11	7	4	5	2	1	2	-	1	-	10
33	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	5	-	2	2	-	1	-	-	-	-	-	-	5
35	Sonstige Gründe.....	139	-	39	31	19	20	10	9	5	5	1	-	9
36	Insgesamt.....	737	-	185	134	103	99	73	53	54	28	7	1	11

18.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten										Durchschnittliche Dauer in Monaten	
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120		120 und mehr
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 15 bis unter 30 Stunden</b>														
37	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	249	-	44	28	34	34	40	35	26	4	3	1	13
38	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	109	-	24	21	18	14	19	7	3	3	-	-	9
39	davon durch													
39	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	70	-	15	15	8	11	12	4	2	3	-	-	10
40	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	17	-	5	3	5	2	-	2	-	-	-	-	6
41	den Minderjährigen.....	22	-	4	3	5	1	7	1	1	-	-	-	9
42	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	6	-	-	3	-	-	1	2	-	-	-	-	10
44	Sonstige Gründe.....	92	-	19	15	24	7	13	8	4	2	-	-	9
45	Insgesamt.....	456	-	87	67	76	55	73	52	33	9	3	1	11
<b>vereinbarte Fachleistungsstunden pro Woche im Umfang von 30 Stunden und mehr</b>														
46	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	68	-	9	18	6	11	10	7	3	2	2	-	12
47	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	23	-	3	8	3	2	1	4	-	2	-	-	11
48	davon durch													
48	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	16	-	2	4	3	1	1	3	-	2	-	-	13
49	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	4
50	den Minderjährigen.....	5	-	1	2	-	1	-	1	-	-	-	-	8
51	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	40
53	Sonstige Gründe.....	20	-	4	4	4	2	3	2	-	1	-	-	10
54	Insgesamt.....	112	-	16	30	13	15	14	13	3	6	2	-	12
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (bis zu 5 Tage)</b>														
55	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
56	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
57	davon durch													
57	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
58	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
59	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>vereinbarte Leistungstage pro Woche (6 bis 7 Tage)</b>														
64	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
66	davon durch													
66	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
67	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	den Minderjährigen.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	Sonstige Gründe.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	Insgesamt.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

## 18.4 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

Lfd. Nr.	Grund für die Beendigung von Hilfen	Insgesamt	Dauer der Hilfe von ... bis unter ... Monaten											Durchschnittliche Dauer in Monaten
			unter 1	1 - 3	3 - 6	6 - 9	9 - 12	12 - 18	18 - 24	24 - 36	36 - 60	60 - 120	120 und mehr	
<b>18.4.1 Erziehungsbeistand</b>														
1	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	12 184	-	1 337	1 866	1 602	1 664	2 233	1 420	1 361	573	116	12	14
2	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	5 296	-	1 143	1 311	863	621	691	306	244	89	21	7	9
3	davon durch													
3	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	3 448	-	751	863	576	407	444	188	145	56	13	5	9
4	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	726	-	123	152	114	88	108	60	54	21	4	2	11
5	den Minderjährigen.....	1 122	-	269	296	173	126	139	58	45	12	4	-	8
6	Adoptionspflege/Adoption.....	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	13
7	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	182	-	23	38	27	23	26	24	7	10	3	1	14
8	Sonstige Gründe.....	2 844	-	625	565	461	337	370	225	159	87	14	1	10
9	Insgesamt.....	20 507	-	3 128	3 780	2 953	2 645	3 321	1 975	1 771	759	154	21	12
<b>18.4.2 Betreuungshelfer</b>														
10	Beendigung gemäß Hilfeplan/Beratungszielen.....	3 712	-	635	796	636	477	529	279	246	100	13	1	10
11	Beendigung abweichend vom Hilfeplan/Beratungszielen.....	1 246	-	317	315	189	150	147	60	46	19	3	-	8
12	davon durch													
12	den Sorgeberechtigten/den jungen Volljährigen (auch bei unzureichender Mitwirkung).....	872	-	230	215	129	105	106	45	25	15	2	-	8
13	die bisher betreuende Einrichtung, die Pflegefamilie, den Dienst.....	166	-	24	44	26	28	24	7	11	1	1	-	9
14	den Minderjährigen.....	208	-	63	56	34	17	17	8	10	3	-	-	7
15	Adoptionspflege/Adoption.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	Abgabe an ein anderes Jugendamt wegen Zuständigkeitswechsels.....	55	-	13	9	8	9	7	2	6	-	1	-	11
17	Sonstige Gründe.....	830	-	205	185	120	115	101	33	47	23	1	-	9
18	Insgesamt.....	5 843	-	1 170	1 305	953	751	784	374	345	142	18	1	10





Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>								
1	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	450 893	53 852	58 215	22 333	13 176	3 907	10 250
2	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	9 427	1 723	547	1 085	435	342	2
3	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	311 907	38 275	41 666	15 366	8 733	1 675	3 360
4	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 427	1 936	497	384	109	-	513
5	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	27 721	2 828	4 047	1 231	709	525	2 612
6	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	8 120	1 079	885	320	264	130	94
7	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	16 082	1 611	2 030	341	378	220	380
8	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	39 719	3 068	3 725	2 158	1 493	818	2 295
9	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 366	414	172	88	51	66	698
10	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	27 124	2 918	4 646	1 360	1 004	131	296
11	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	59 944	6 512	5 541	2 487	2 281	1 329	2 329
12	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	12 845	1 225	831	225	388	426	62
13	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	47 099	5 287	4 710	2 262	1 893	903	2 267
14	<b>Insgesamt</b> .....	510 837	60 364	63 756	24 820	15 457	5 236	12 579
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>								
15	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	413 669	49 019	55 327	18 854	12 949	4 740	9 160
16	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	12 154	2 475	894	1 266	391	463	1
17	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	141 653	17 840	20 477	6 821	3 914	511	1 788
18	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	8 912	2 894	528	548	122	-	326
19	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	29 896	3 478	5 052	1 306	727	578	1 926
20	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	16 751	2 607	2 347	466	530	255	115
21	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	69 823	6 722	7 941	1 502	2 088	888	1 270
22	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	72 204	5 651	7 173	4 108	2 910	1 710	2 801
23	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 581	510	272	86	54	71	633
24	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	58 695	6 842	10 643	2 751	2 213	264	300
25	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	87 774	10 280	8 403	3 390	3 172	1 853	2 283
26	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	17 029	1 874	1 110	162	365	375	54
27	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	70 745	8 406	7 293	3 228	2 807	1 478	2 229
28	<b>Insgesamt</b> .....	501 443	59 299	63 730	22 244	16 121	6 593	11 443
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>								
29	<b>Einzelhilfen/Beratungen zusammen</b> .....	437 809	52 576	56 093	21 641	12 826	3 460	10 466
30	Hilfe zur Erziehung § 27 SGB VIII .....	8 995	1 705	570	822	422	224	3
31	Erziehungsberatung § 28 SGB VIII .....	311 265	38 353	40 543	16 092	8 460	1 692	4 018
32	Soziale Gruppenarbeit § 29 SGB VIII .....	7 188	1 783	527	341	142	-	501
33	Einzelbetreuung § 30 SGB VIII .....	26 350	2 773	3 938	1 060	743	442	2 445
34	Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII .....	8 229	1 099	1 088	259	300	94	98
35	Vollzeitpflege § 33 SGB VIII .....	14 353	1 441	1 944	282	364	174	405
36	Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform § 34 SGB VIII .....	36 089	2 819	3 273	1 712	1 505	655	2 116
37	Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35 SGB VIII .....	3 273	393	190	58	67	57	607
38	Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen § 35a SGB VIII .....	22 067	2 210	4 020	1 015	823	122	273
39	<b>Familienorientierte Hilfen zusammen</b> .....	55 076	5 851	5 095	2 146	2 087	1 162	2 044
40	§ 27 SGB VIII insgesamt - Familienorientiert .....	11 970	952	741	177	322	371	60
41	Sozialpädagogische Familienhilfe § 31 SGB VIII .....	43 106	4 899	4 354	1 969	1 765	791	1 984
42	<b>Insgesamt</b> .....	492 885	58 427	61 188	23 787	14 913	4 622	12 510

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen/Beratungen für junge Menschen/Familien 2014 nach Hilfeart und Ländern

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen/Beratungen</b>												
30 702	5 882	46 063	115 141	22 727	3 908	21 194	11 000	20 203	12 340	364 968	63 592	1
946	56	589	2 588	208	94	219	74	281	238	7 320	1 022	2
21 224	2 889	30 402	82 236	14 665	2 062	16 075	7 733	15 681	9 865	251 246	45 295	3
204	85	1 007	1 408	719	100	118	119	156	72	6 540	503	4
1 476	1 059	3 629	4 592	1 631	331	1 157	720	771	403	22 442	4 048	5
683	185	1 009	1 644	540	128	328	346	286	199	6 478	1 322	6
726	392	1 917	4 851	937	170	688	359	708	374	13 550	2 191	7
3 142	924	3 607	10 464	2 217	704	1 727	1 328	1 219	830	31 259	6 302	8
207	34	274	1 124	67	25	28	31	71	16	3 118	160	9
2 094	258	3 629	6 234	1 743	294	854	290	1 030	343	23 015	2 749	10
2 915	1 700	6 533	16 676	3 343	1 039	2 556	1 502	2 204	997	48 421	9 036	11
180	94	820	6 708	241	323	355	183	444	340	11 260	1 360	12
2 735	1 606	5 713	9 968	3 102	716	2 201	1 319	1 760	657	37 161	7 676	13
33 617	7 582	52 596	131 817	26 070	4 947	23 750	12 502	22 407	13 337	413 389	72 628	14
<b>Hilfen/Beratungen am 31.12.</b>												
30 241	6 845	42 682	103 805	21 368	5 746	18 002	9 739	16 040	9 152	338 128	56 687	15
1 676	93	679	2 989	202	120	231	92	404	178	9 903	985	16
9 863	1 167	13 063	37 459	5 991	1 128	8 122	2 991	6 270	4 248	114 390	20 442	17
264	82	1 104	1 480	947	207	70	103	166	71	7 916	448	18
1 835	1 057	3 914	4 850	1 748	555	1 005	738	677	450	24 613	3 977	19
1 479	390	1 779	3 198	1 154	304	523	642	558	404	13 796	2 489	20
3 994	1 684	7 832	20 899	4 058	1 058	2 915	2 032	3 429	1 511	58 091	10 230	21
6 066	1 814	6 911	18 337	3 676	1 465	3 450	2 446	2 180	1 506	55 970	12 126	22
231	43	263	1 138	85	52	25	27	71	20	3 326	169	23
4 833	515	7 137	13 455	3 507	857	1 661	668	2 285	764	50 123	5 821	24
4 720	3 194	9 273	24 557	4 817	1 637	3 563	2 214	3 171	1 247	70 994	13 390	25
275	186	794	9 707	123	496	350	199	615	344	15 423	1 444	26
4 445	3 008	8 479	14 850	4 694	1 141	3 213	2 015	2 556	903	55 571	11 946	27
34 961	10 039	51 955	128 362	26 185	7 383	21 565	11 953	19 211	10 399	409 122	70 077	28
<b>Beendete Hilfen/Beratungen</b>												
29 946	5 228	43 928	113 394	21 529	3 784	20 266	10 507	19 890	12 275	355 066	61 102	29
1 124	58	485	2 500	206	137	216	65	227	231	7 181	992	30
21 176	2 538	30 671	83 007	14 371	1 979	15 696	7 491	15 316	9 862	251 126	44 047	31
263	76	910	1 294	761	110	126	115	169	70	6 318	529	32
1 472	960	3 414	4 304	1 553	326	1 088	670	756	406	21 423	3 867	33
663	156	918	1 683	514	123	321	361	331	221	6 611	1 359	34
723	320	1 608	4 166	799	178	554	315	768	312	12 206	1 865	35
2 724	860	3 194	9 826	1 943	673	1 509	1 209	1 244	827	28 467	5 910	36
222	32	284	1 114	70	25	24	28	85	17	3 047	168	37
1 579	228	2 444	5 500	1 312	233	732	253	994	329	18 687	2 365	38
2 807	1 525	5 871	15 822	2 829	896	2 414	1 337	2 235	955	44 612	8 318	39
161	75	874	6 454	204	255	344	208	438	334	10 510	1 283	40
2 646	1 450	4 997	9 368	2 625	641	2 070	1 129	1 797	621	34 102	7 035	41
32 753	6 753	49 799	129 216	24 358	4 680	22 680	11 844	22 125	13 230	399 678	69 420	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen</b>								
1	Insgesamt .....	27 721	2 828	4 047	1 231	709	525	2 612
2	unter 1 .....	112	-	10	8	-	-	9
3	1 - 3 .....	185	-	31	19	-	-	19
4	3 - 6 .....	381	-	62	49	4	-	32
5	6 - 9 .....	1 145	151	199	97	19	9	79
6	9 - 12 .....	2 686	298	487	179	67	50	163
7	12 - 15 .....	7 161	761	1 202	300	183	193	361
8	15 - 18 .....	9 894	1 027	1 368	298	262	227	860
9	18 - 21 .....	5 886	560	677	265	167	46	1 023
10	21 - 27 .....	271	31	11	16	7	-	66
11	unter 18 .....	21 564	2 237	3 359	950	535	479	1 523
12	18 und älter .....	6 157	591	688	281	174	46	1 089
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	7 585	1 186	1 097	498	66	189	1 017
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	4 251	550	413	268	21	90	1 480
<b>Hilfen am 31.12.</b>								
15	Insgesamt .....	29 896	3 478	5 052	1 306	727	578	1 926
16	unter 1 .....	44	-	5	-	-	-	6
17	1 - 3 .....	207	-	33	20	-	-	11
18	3 - 6 .....	452	-	91	41	6	1	26
19	6 - 9 .....	1 268	166	235	108	19	7	63
20	9 - 12 .....	2 999	320	598	176	76	35	157
21	12 - 15 .....	7 448	834	1 392	320	191	205	282
22	15 - 18 .....	10 934	1 326	1 766	338	305	261	620
23	18 - 21 .....	5 846	737	792	281	125	65	733
24	21 - 27 .....	698	95	140	22	5	4	28
25	unter 18 .....	23 352	2 646	4 120	1 003	597	509	1 165
26	18 und älter .....	6 544	832	932	303	130	69	761
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	8 271	1 503	1 403	531	49	210	727
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	4 298	699	502	297	16	103	1 099
<b>Beendete Hilfen</b>								
29	Insgesamt .....	26 350	2 773	3 938	1 060	743	442	2 445
30	unter 1 .....	52	-	3	3	-	-	3
31	1 - 3 .....	111	-	19	10	1	1	10
32	3 - 6 .....	270	-	60	33	1	-	18
33	6 - 9 .....	687	76	131	59	19	5	47
34	9 - 12 .....	1 807	226	332	132	49	18	121
35	12 - 15 .....	5 051	500	866	203	140	120	278
36	15 - 18 .....	9 526	1 052	1 474	294	271	196	656
37	18 - 21 .....	7 860	809	959	293	239	101	1 102
38	21 - 27 .....	986	110	94	33	23	1	210
39	unter 18 .....	17 504	1 854	2 885	734	481	340	1 133
40	18 und älter .....	8 846	919	1 053	326	262	102	1 312
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	7 162	1 108	1 070	433	53	153	912
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	3 996	521	411	231	19	64	1 379

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Ländern  
 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII  
 Insgesamt

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen</b>												
1 476	1 059	3 629	4 592	1 631	331	1 157	720	771	403	22 442	4 048	1
8	3	15	35	3	9	1	7	-	4	89	15	2
4	6	24	41	2	19	2	11	-	7	140	26	3
13	16	50	85	10	34	4	9	6	7	292	40	4
48	54	128	178	58	44	29	33	11	8	905	143	5
131	155	295	430	136	44	84	82	46	39	2 080	427	6
351	264	813	1 258	465	69	348	250	207	136	5 680	1 181	7
548	322	1 467	1 694	624	79	424	226	316	152	8 210	1 386	8
361	229	777	850	318	32	252	100	185	44	4 829	792	9
12	10	60	21	15	1	13	2	-	6	217	38	10
1 103	820	2 792	3 721	1 298	298	892	618	586	353	17 396	3 218	11
373	239	837	871	333	33	265	102	185	50	5 046	830	12
554	70	758	1 316	440	39	133	48	146	28	6 742	345	13
259	24	295	569	152	15	26	15	65	9	3 888	95	14
<b>Hilfen am 31.12.</b>												
1 835	1 057	3 914	4 850	1 748	555	1 005	738	677	450	24 613	3 977	15
6	1	2	14	2	4	1	1	-	2	39	5	16
5	6	30	49	2	28	4	17	-	2	158	29	17
17	15	57	96	8	54	4	20	6	10	356	55	18
44	45	158	190	64	83	21	36	14	15	1 024	136	19
166	149	388	476	140	87	69	85	35	42	2 402	421	20
432	291	841	1 241	469	122	274	236	164	154	5 982	1 146	21
671	346	1 495	1 860	690	110	420	271	289	166	9 088	1 508	22
441	182	809	828	336	47	195	65	163	47	4 951	614	23
53	22	134	96	37	20	17	7	6	12	613	63	24
1 341	853	2 971	3 926	1 375	488	793	666	508	391	19 049	3 300	25
494	204	943	924	373	67	212	72	169	59	5 564	677	26
724	61	845	1 346	477	84	111	54	118	28	7 437	303	27
334	18	345	599	163	30	20	12	55	6	3 929	72	28
<b>Beendete Hilfen</b>												
1 472	960	3 414	4 304	1 553	326	1 088	670	756	406	21 423	3 867	29
1	4	10	20	1	1	1	3	-	2	39	10	30
2	2	11	24	-	12	1	12	1	5	80	21	31
5	10	49	57	4	13	3	10	1	6	207	30	32
27	23	92	110	29	18	16	20	6	9	541	87	33
93	105	189	244	86	43	69	49	23	28	1 375	300	34
289	203	555	878	318	54	219	201	128	99	3 986	862	35
486	296	1 247	1 701	634	107	381	243	306	182	7 859	1 373	36
507	291	1 105	1 136	429	72	356	130	273	58	6 493	1 074	37
62	26	156	134	52	6	42	2	18	17	843	110	38
903	643	2 153	3 034	1 072	248	690	538	465	331	14 087	2 683	39
569	317	1 261	1 270	481	78	398	132	291	75	7 336	1 184	40
537	67	724	1 234	444	63	121	51	159	33	6 404	325	41
259	23	289	508	148	23	26	14	69	12	3 671	94	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen</b>								
1	Insgesamt .....	16 101	1 682	2 288	714	396	292	1 694
2	unter 1 .....	62	-	6	5	-	-	2
3	1 - 3 .....	93	-	14	10	-	-	13
4	3 - 6 .....	226	-	33	31	2	-	19
5	6 - 9 .....	765	107	134	61	13	5	48
6	9 - 12 .....	1 831	211	325	120	49	30	118
7	12 - 15 .....	4 178	476	696	188	110	101	213
8	15 - 18 .....	5 483	568	705	168	142	130	575
9	18 - 21 .....	3 286	305	370	118	77	26	660
10	21 - 27 .....	177	15	5	13	3	-	46
11	unter 18 .....	12 638	1 362	1 913	583	316	266	988
12	18 und älter .....	3 463	320	375	131	80	26	706
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	4 562	730	656	285	36	104	621
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 742	347	262	161	13	49	1 024
<b>Hilfen am 31.12.</b>								
15	Insgesamt .....	18 123	2 111	3 033	797	458	364	1 287
16	unter 1 .....	24	-	4	-	-	-	1
17	1 - 3 .....	111	-	16	13	-	-	7
18	3 - 6 .....	264	-	48	25	4	1	14
19	6 - 9 .....	821	110	154	68	13	5	40
20	9 - 12 .....	2 057	210	409	117	59	25	110
21	12 - 15 .....	4 730	564	889	211	132	120	179
22	15 - 18 .....	6 383	773	987	207	180	170	420
23	18 - 21 .....	3 299	398	446	142	66	39	495
24	21 - 27 .....	434	56	80	14	4	4	21
25	unter 18 .....	14 390	1 657	2 507	641	388	321	771
26	18 und älter .....	3 733	454	526	156	70	43	516
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	5 178	950	880	326	29	136	451
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 854	463	324	183	12	64	792
<b>Beendete Hilfen</b>								
29	Insgesamt .....	15 438	1 669	2 230	609	426	243	1 577
30	unter 1 .....	29	-	2	2	-	-	1
31	1 - 3 .....	57	-	8	4	-	1	7
32	3 - 6 .....	161	-	34	22	1	-	8
33	6 - 9 .....	443	46	85	33	17	3	29
34	9 - 12 .....	1 255	166	223	95	37	10	83
35	12 - 15 .....	3 057	330	527	128	73	66	179
36	15 - 18 .....	5 422	630	799	169	156	96	431
37	18 - 21 .....	4 411	435	506	136	127	67	709
38	21 - 27 .....	603	62	46	20	15	-	130
39	unter 18 .....	10 424	1 172	1 678	453	284	176	738
40	18 und älter .....	5 014	497	552	156	142	67	839
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	4 231	679	647	240	34	79	546
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 553	326	284	133	10	40	949

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige

Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Ländern

Einzelbetreuung § 30 SGB VIII

männlich

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen</b>												
857	624	2 064	2 554	963	194	692	420	423	244	13 011	2 376	1
6	1	10	17	1	7	1	4	-	2	49	8	2
2	4	11	24	-	4	-	7	-	4	68	15	3
8	13	25	50	4	26	1	5	3	6	168	27	4
30	43	78	118	42	30	19	20	10	7	602	102	5
90	105	194	283	86	28	67	62	35	28	1 400	311	6
202	149	456	698	294	38	218	148	114	77	3 288	702	7
308	166	806	916	347	45	237	128	153	89	4 553	762	8
205	140	436	435	180	15	139	44	108	28	2 740	428	9
6	3	48	13	9	1	10	2	-	3	143	21	10
646	481	1 580	2 106	774	178	543	374	315	213	10 128	1 927	11
211	143	484	448	189	16	149	46	108	31	2 883	449	12
339	48	445	755	281	28	85	28	102	19	4 061	216	13
168	18	176	321	110	10	18	10	49	6	2 516	65	14
<b>Hilfen am 31.12.</b>												
1 117	649	2 317	2 863	1 065	322	619	450	385	286	14 864	2 462	15
4	-	2	6	1	4	1	-	-	1	22	2	16
3	3	14	28	-	11	1	13	-	2	79	19	17
10	12	27	62	2	39	1	10	2	7	205	34	18
33	34	98	113	48	50	12	18	11	14	662	91	19
115	105	260	326	95	53	53	61	27	32	1 630	310	20
251	189	518	770	310	69	187	147	97	97	3 767	752	21
421	184	865	1 077	399	59	235	165	142	99	5 313	863	22
243	108	451	419	189	26	118	32	102	25	2 808	349	23
37	14	82	62	21	11	11	4	4	9	378	42	24
837	527	1 784	2 382	855	285	490	414	279	252	11 678	2 071	25
280	122	533	481	210	37	129	36	106	34	3 186	391	26
469	34	522	822	298	56	68	33	83	21	4 667	185	27
221	10	222	369	110	20	13	6	42	3	2 627	44	28
<b>Beendete Hilfen</b>												
858	558	1 994	2 443	950	188	640	407	406	240	12 558	2 271	29
1	2	6	11	-	1	-	2	-	1	22	5	30
-	1	8	15	-	3	-	8	-	2	42	11	31
4	8	26	34	3	7	3	6	1	4	117	22	32
19	16	49	74	21	14	11	15	5	6	345	65	33
64	66	123	175	63	26	49	38	16	21	949	211	34
173	117	333	510	200	33	140	121	74	53	2 425	504	35
288	167	704	932	373	55	214	147	157	104	4 465	788	36
276	164	647	607	254	46	189	69	143	36	3 690	585	37
33	17	98	85	36	3	34	1	10	13	503	80	38
549	377	1 249	1 751	660	139	417	337	253	191	8 365	1 606	39
309	181	745	692	290	49	223	70	153	49	4 193	665	40
333	47	405	691	276	34	77	32	90	21	3 780	211	41
164	17	165	282	97	13	16	6	41	10	2 361	59	42

Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg
<b>Begonnene Hilfen</b>								
1	Insgesamt .....	11 620	1 146	1 759	517	313	233	918
2	unter 1 .....	50	-	4	3	-	-	7
3	1 - 3 .....	92	-	17	9	-	-	6
4	3 - 6 .....	155	-	29	18	2	-	13
5	6 - 9 .....	380	44	65	36	6	4	31
6	9 - 12 .....	855	87	162	59	18	20	45
7	12 - 15 .....	2 983	285	506	112	73	92	148
8	15 - 18 .....	4 411	459	663	130	120	97	285
9	18 - 21 .....	2 600	255	307	147	90	20	363
10	21 - 27 .....	94	16	6	3	4	-	20
11	unter 18 .....	8 926	875	1 446	367	219	213	535
12	18 und älter .....	2 694	271	313	150	94	20	383
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	3 023	456	441	213	30	85	396
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	1 509	203	151	107	8	41	456
<b>Hilfen am 31.12.</b>								
15	Insgesamt .....	11 773	1 367	2 019	509	269	214	639
16	unter 1 .....	20	-	1	-	-	-	5
17	1 - 3 .....	96	-	17	7	-	-	4
18	3 - 6 .....	188	-	43	16	2	-	12
19	6 - 9 .....	447	56	81	40	6	2	23
20	9 - 12 .....	942	110	189	59	17	10	47
21	12 - 15 .....	2 718	270	503	109	59	85	103
22	15 - 18 .....	4 551	553	779	131	125	91	200
23	18 - 21 .....	2 547	339	346	139	59	26	238
24	21 - 27 .....	264	39	60	8	1	-	7
25	unter 18 .....	8 962	989	1 613	362	209	188	394
26	18 und älter .....	2 811	378	406	147	60	26	245
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	3 093	553	523	205	20	74	276
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	1 444	236	178	114	4	39	307
<b>Beendete Hilfen</b>								
29	Insgesamt .....	10 912	1 104	1 708	451	317	199	868
30	unter 1 .....	23	-	1	1	-	-	2
31	1 - 3 .....	54	-	11	6	1	-	3
32	3 - 6 .....	109	-	26	11	-	-	10
33	6 - 9 .....	244	30	46	26	2	2	18
34	9 - 12 .....	552	60	109	37	12	8	38
35	12 - 15 .....	1 994	170	339	75	67	54	99
36	15 - 18 .....	4 104	422	675	125	115	100	225
37	18 - 21 .....	3 449	374	453	157	112	34	393
38	21 - 27 .....	383	48	48	13	8	1	80
39	unter 18 .....	7 080	682	1 207	281	197	164	395
40	18 und älter .....	3 832	422	501	170	120	35	473
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	2 931	429	423	193	19	74	366
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	1 443	195	127	98	9	24	430

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.

Statistik der Kinder- und Jugendhilfe Teil I  
 Erzieherische Hilfe, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte junge Menschen, Hilfe für junge Volljährige  
 Hilfen für junge Menschen 2014 nach persönlichen Merkmalen und Ländern  
 Einzelbetreuung § 30 SGB VIII  
 weiblich

Hessen	Mecklen- burg- Vor- pommern	Nieder- sachsen	Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Lfd. Nr.
										Früheres Bundesgebiet ohne Berlin	Neue Länder ohne Berlin	
<b>Begonnene Hilfen</b>												
619	435	1 565	2 038	668	137	465	300	348	159	9 431	1 672	1
2	2	5	18	2	2	-	3	-	2	40	7	2
2	2	13	17	2	15	2	4	-	3	72	11	3
5	3	25	35	6	8	3	4	3	1	124	13	4
18	11	50	60	16	14	10	13	1	1	303	41	5
41	50	101	147	50	16	17	20	11	11	680	116	6
149	115	357	560	171	31	130	102	93	59	2 392	479	7
240	156	661	778	277	34	187	98	163	63	3 657	624	8
156	89	341	415	138	17	113	56	77	16	2 089	364	9
6	7	12	8	6	-	3	-	-	3	74	17	10
457	339	1 212	1 615	524	120	349	244	271	140	7 268	1 291	11
162	96	353	423	144	17	116	56	77	19	2 163	381	12
215	22	313	561	159	11	48	20	44	9	2 681	129	13
91	6	119	248	42	5	8	5	16	3	1 372	30	14
<b>Hilfen am 31.12.</b>												
718	408	1 597	1 987	683	233	386	288	292	164	9 749	1 515	15
2	1	-	8	1	-	-	1	-	1	17	3	16
2	3	16	21	2	17	3	4	-	-	79	10	17
7	3	30	34	6	15	3	10	4	3	151	21	18
11	11	60	77	16	33	9	18	3	1	362	45	19
51	44	128	150	45	34	16	24	8	10	772	111	20
181	102	323	471	159	53	87	89	67	57	2 215	394	21
250	162	630	783	291	51	185	106	147	67	3 775	645	22
198	74	358	409	147	21	77	33	61	22	2 143	265	23
16	8	52	34	16	9	6	3	2	3	235	21	24
504	326	1 187	1 544	520	203	303	252	229	139	7 371	1 229	25
214	82	410	443	163	30	83	36	63	25	2 378	286	26
255	27	323	524	179	28	43	21	35	7	2 770	118	27
113	8	123	230	53	10	7	6	13	3	1 302	28	28
<b>Beendete Hilfen</b>												
614	402	1 420	1 861	603	138	448	263	350	166	8 865	1 596	29
-	2	4	9	1	-	1	1	-	1	17	5	30
2	1	3	9	-	9	1	4	1	3	38	10	31
1	2	23	23	1	6	-	4	-	2	90	8	32
8	7	43	36	8	4	5	5	1	3	196	22	33
29	39	66	69	23	17	20	11	7	7	426	89	34
116	86	222	368	118	21	79	80	54	46	1 561	358	35
198	129	543	769	261	52	167	96	149	78	3 394	585	36
231	127	458	529	175	26	167	61	130	22	2 803	489	37
29	9	58	49	16	3	8	1	8	4	340	30	38
354	266	904	1 283	412	109	273	201	212	140	5 722	1 077	39
260	136	516	578	191	29	175	62	138	26	3 143	519	40
204	20	319	543	168	29	44	19	69	12	2 624	114	41
95	6	124	226	51	10	10	8	28	2	1 310	35	42



Lfd. Nr.	Persönliche Merkmale <sup>1</sup>	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
<b>Begonnene Hilfen</b>								
1	Insgesamt .....	22 471	25 235	26 048	25 919	26 086	26 474	27 721
2	unter 1 .....	148	142	134	127	120	113	112
3	1 - 3 .....	192	193	201	174	146	135	185
4	3 - 6 .....	403	378	427	390	333	330	381
5	6 - 9 .....	1 204	1 158	1 113	1 145	1 087	1 078	1 145
6	9 - 12 .....	2 258	2 518	2 533	2 612	2 659	2 629	2 686
7	12 - 15 .....	5 713	6 478	6 714	6 665	6 814	6 917	7 161
8	15 - 18 .....	8 066	9 316	9 588	9 418	9 391	9 574	9 894
9	18 - 21 .....	4 319	4 818	5 103	5 131	5 289	5 412	5 886
10	21 - 27 .....	168	234	235	257	247	286	271
11	unter 18 .....	17 984	20 183	20 710	20 531	20 550	20 776	21 564
12	18 und älter .....	4 487	5 052	5 338	5 388	5 536	5 698	6 157
und zwar								
13	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	5 315	6 396	6 793	7 146	7 079	7 286	7 585
14	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 724	3 092	3 064	3 248	3 611	3 928	4 251
<b>Hilfen am 31.12.</b>								
15	Insgesamt .....	23 280	26 205	27 094	27 395	27 827	28 775	29 896
16	unter 1 .....	93	63	53	64	54	62	44
17	1 - 3 .....	217	240	214	183	177	160	207
18	3 - 6 .....	444	461	524	482	401	385	452
19	6 - 9 .....	1 219	1 230	1 203	1 197	1 162	1 172	1 268
20	9 - 12 .....	2 609	2 993	2 976	2 894	2 966	3 024	2 999
21	12 - 15 .....	5 743	6 514	6 708	6 763	7 043	7 257	7 448
22	15 - 18 .....	8 749	9 862	10 222	10 412	10 363	10 694	10 934
23	18 - 21 .....	3 933	4 503	4 807	4 969	5 192	5 422	5 846
24	21 - 27 .....	273	339	387	431	469	599	698
25	unter 18 .....	19 074	21 363	21 900	21 995	22 166	22 754	23 352
26	18 und älter .....	4 206	4 842	5 194	5 400	5 661	6 021	6 544
und zwar								
27	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	5 701	6 722	7 191	7 679	7 515	7 802	8 271
28	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	3 026	3 310	3 329	3 587	3 823	4 023	4 298
<b>Beendete Hilfen</b>								
29	Insgesamt .....	19 479	22 473	24 171	25 073	24 843	25 350	26 350
30	unter 1 .....	34	60	54	42	43	33	52
31	1 - 3 .....	102	156	141	133	130	120	111
32	3 - 6 .....	221	247	273	286	291	231	270
33	6 - 9 .....	628	718	597	680	726	638	687
34	9 - 12 .....	1 378	1 598	1 737	1 836	1 763	1 666	1 807
35	12 - 15 .....	3 442	4 122	4 488	4 755	4 704	4 818	5 051
36	15 - 18 .....	7 428	8 439	8 912	9 258	9 148	9 407	9 526
37	18 - 21 .....	5 678	6 403	7 202	7 222	7 198	7 492	7 860
38	21 - 27 .....	568	730	767	861	840	945	986
39	unter 18 .....	13 233	15 340	16 202	16 990	16 805	16 913	17 504
40	18 und älter .....	6 246	7 133	7 969	8 083	8 038	8 437	8 846
und zwar								
41	mit ausländischer Herkunft mindestens eines Elternteils .....	4 215	5 378	6 118	6 598	6 820	6 942	7 162
42	in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen .....	2 233	2 628	2 902	3 030	3 210	3 632	3 996

1 Geschlecht, Alter von ... bis unter ... Jahre, Migrationsangaben.